

# NEUER ATLAS DER GANZEN ERDE

für die gebildeten Stände und für Schulen.

**Fünfundzwanzig Karten,**

von welchen vier Doppelblätter,  
mit Berücksichtigung der geographisch-statistischen Werke

VON

**Dr. C. G. D. Stein.**

Nebst neun historischen und statistischen Uebersichtstabellen.

*Siebenundzwanzigste Auflage.*

LEIPZIG 1853.

Verlagseigenthum der **J. C. Hinrichs'schen** Buch- und Landkartenhandlung.

Preis: Breit geheftet 4½ Thlr. — Cartonnirt 4¾ Thlr. — In Leinen geb. 5¼ Thlr.

Fünf Ergänzungsblätter. Preis: 25 Neugroschen.

31203.

Geograph 201.9.

# NEUER ATLAS DER GANZEN ERDE

für die gebildeten Stände und für Schulen.

Funfundzwanzig Karten,

von welchen vier Doppelblätter,

mit Berücksichtigung der geographisch-statistischen Werke

von

Dr. C. G. D. Stein,

entworfen und gezeichnet

von

C. HUCK, A. H. KÖHLER, K. F. MUHLERT, F. W. STREIT u. A.

— gezeichnet von J. L. v. NEUB, A. EBERHARD, H. LEUTEMANN und A. SCHMIDT.

mit

neuen historischen und statistischen Uebersichtstabellen

ausgearbeitet und neu verholzt

von

Prof. Dr. K. Th. WAGNER.



*W.B.*

siebenundzwanzigste Auflage.

LEIPZIG,

Verlagsgesellschaft des J. C. Hinrichs'schen Buch- und Landkartenhandlung.

1853.



# NEUER ATLAS DER GANZEN ERDE

für die gebildeten Stände und für Schulen.

Fünfundzwanzig Karten,

von welchen vier Doppelblätter,

mit Berücksichtigung der geographisch-statistischen Werke

von

Dr. C. G. D. Stein,

entworfen und gezeichnet

von

G. HECK, A. H. KÖHLER, K. F. MUHLERT, F. W. STREIT u. A.

gestochen von J. L. v. BAEHR, H. EBERHARD, H. LEUTEMANN and R. SCHMIDT,

nebst

neun historischen und statistischen Uebersichtstabellen

ausgearbeitet und neu verbessert

von

Prof. Dr. K. Th. WAGNER.



*J. C. H.*

Siebenundzwanzigste Auflage.

LEIPZIG,

Verlagseigenthum der J. C. Hinrichs'schen Buch- und Landkartenhandlung.

1853.

# NEUER ATLAS

## DER GANZEN ERDE

für die geübtesten Hände und für Schulen

### FÜHRER ZUR GANZEN ERDE

von welchem vier Doppelblätter

mit Herbeiziehung der geographisch-statistischen Werke

Dr. C. D. Stein

Leipzig und Dresden

H. HUCK, A. N. KÖHLER, H. F. MÜLLER, F. W. STRITZ u. A.

Verlag von J. C. Neumann, Neudamm, N. Neumann, N. Neumann u. Neumann

neue historische und statistische Tabellen

ausgegeben mit dem Verleger



Prof. Dr. F. Th. WAGNER

*Handwritten signature or decorative flourish.*

Neudamm, Neudamm, Neudamm

LEIPZIG

Verlag von J. C. Neumann, Neudamm, N. Neumann, N. Neumann u. Neumann

1827

## I n h a l t.

- 1) Die **westliche und östliche Halbkugel der Erde**. Bearbeitet von A. H. Köhler. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)  
 a) Zeittafel der Universalgeschichte und tabellarische Uebersicht aller Staaten und Länder der ganzen Erde. ( $\frac{1}{6}$  Thlr.)
- 2) **Europa**. Entworfen von G. Heck. 1851. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)
- 3) **Asien**. Nach den besten Quellen, besonders englischen und russischen Originalkarten, entworfen von A. H. Köhler. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)
- 4) **Afrika**. Mit 4 Cartons: die Canarien, die Mascarenen, St. Helena und das Capland. Entworfen von G. Heck. 1851. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)
- 5) **Nord-Amerika und West-Indien**. Nach den neuesten Bestimmungen und Berichten entworfen von A. H. Köhler. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)
- 6) **Süd-Amerika**. Nach den neuesten Quellen entworfen von A. H. Köhler. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)
- 7) **Australien oder Oceanien**. Nach d'Urville, Rienzi, Meinicke u. A. entworfen von A. H. Köhler. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)
- 8) **Spanien und Portugal**. Entworfen von G. Heck. 1851. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)  
 b) Zeittafel der Geschichte und statistische Tabelle von Spanien und Portugal. ( $\frac{1}{6}$  Thlr.)
- 9) **Frankreich**. Nach Originalkarten und Ortsbestimmungen entworfen von A. H. Köhler. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)  
 c) Zeittafel der Geschichte und statistische Tabelle von Frankreich. ( $\frac{1}{6}$  Thlr.)
- 10) Königreiche der **Niederlande u. Belgien**, nebst Grundrissen v. Amsterdam u. Brüssel. Entworfen v. A. H. Köhler. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)
- 11) **Grossbritannien und Irland**. [Mit den Inseln Malta, Gozzo, Comino, Helgoland und dem Plane von Gibraltar nebst Umgebung.] Entworfen von G. Heck. 1853. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)  
 d) Zeittafel der Geschichte von England und statistische Tabelle von Grossbritannien und Irland. ( $\frac{1}{6}$  Thlr.)
- 12) **Schweden, Norwegen und Finland**. Entworfen und gezeichnet von A. H. Köhler. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)
- 13) Königreich **Dänemark** und die Herzogthümer **Schleswig, Holstein und Lauenburg**, sowie die Gebiete der freien Hansestädte Hamburg und Lübeck, nebst Grundriss von Kopenhagen. Nach Originalkarten bearbeitet von A. H. Köhler, durchgesehen und ergänzt von F. Geerz. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)  
 e) Das Königreich Dänemark und die Herzogthümer Schleswig, Holstein und Lauenburg. — Die Königreiche Schweden und Norwegen. — Gebietsveränderungen in den skandinavischen Reichen seit 1397. 1851. ( $\frac{1}{6}$  Thlr.)
- 14) **Deutschland**. Bearbeitet von A. H. Köhler. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)  
 f) Zeittafel der deutschen Geschichte und statistische Tabelle der deutschen Bundesstaaten. ( $\frac{1}{6}$  Thlr.)
- \*15) **Nord- und Mittel-Deutschland**. Enthaltend: die Königreiche Preussen, Sachsen, Hannover, das Kurfürstenthum Hessen, die Grossherzogthümer Oldenburg, Mecklenburg, Hessen, Weimar-Eisenach, Luxemburg, die Herzogthümer Schleswig, Holstein, Lauenburg, Braunschweig, Nassau, Meiningen-Hildburghausen, Koburg-Gotha, Altenburg, Anhalt, die Fürstenthümer Lippe, Waldeck, Schwarzburg, Reuss, Schaumburg, Homburg, so wie die freien Städte: Hamburg, Bremen, Lübeck und Frankfurt a.M. Entworfen von G. Heck. 1851. **Doppelblatt.** (n.  $\frac{1}{3}$  Thlr.)
- \*16) **Süd-Deutschland und dessen Nachbarländer**. Enthaltend: die k. k. österreichischen Kronländer Oesterreich, Salzburg, Steiermark, Kärnthen, Krain, Görz-Gradisca, Istrien, Tyrol und Vorarlberg, Böhmen, Mähren, Schlesien, Lombardei, Venedig, sowie die Königreiche Bayern und Württemberg, das Grossherzogthum Baden, die Fürstenthümer Hohenzollern und Lichtenstein und die Schweiz u. s. w. Entworfen von G. Heck. 1851. **Doppelblatt.** (n.  $\frac{1}{2}$  Thlr.)
- 17) Das **Oesterreichische Gesamt-Kaiserthum**. Entworfen von K. F. Muhlert. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)
- 18) Die **Schweiz**. Mit Angabe der Post- und Kunststrassen. Entworfen und gezeichnet von A. Leutemann. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)
- 19) **Italien**. [Mit der Umgegend von Rom.] Entworfen von G. Heck. 1853. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)  
 g) Zeittafel der Geschichte und statistische Tabelle von Italien. ( $\frac{1}{6}$  Thlr.)
- 20) Königreich **Polen** von F. W. Streit. Neu gestochen und berichtigt von H. Leutemann. Nebst Grundriss von Warschau. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)
- \*21) Das **Russische Reich in Europa**. [Mit dem Kaukasus, dem schwarzen Meere und den Umgebungen von St. Petersburg und Moskau.] 2 Blatt in **Doppelformat**. Entworfen und gezeichnet von G. Heck. 1853. (1 Thlr.)
- \*22) h) Das russische Reich. — Chronologische Uebersicht der Territorialgeschichte von Russland und Polen. ( $\frac{1}{6}$  Thlr.)
- 23) Die **Europäische Türkei, Griechenland und die Ionischen Inseln**. Entworfen von A. H. Köhler. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)  
 i) Geographisch-statistische und historische Uebersicht des osmanischen Reichs und Griechenlands. ( $\frac{1}{6}$  Thlr.)
- 24) Das **Osmanische Reich in Asien**, die Russischen Provinzen und Schutzländer am schwarzen und caspischen Meere und am Aral-See, so wie grosse Theile von Turan, Iran, Arabien und Aegypten. Mit den Plänen von Alexandrien, Cairo und Candia. Entworfen von A. H. Köhler. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)
- 25) Die **Vereinigten Staaten von Nord-Amerika**, und die Umgebungen von Washington, Boston, New-York, Philadelphia und Baltimore. Entworfen von F. W. Streit. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)

Ausserdem sind noch erschienen:

### Fünf Ergänzungsblätter. Preis: 25 Neugroschen.

- 26) Der **Preussische Staat**, und die angrenzenden Länder. Von F. W. Streit. 2 Blätter. ( $\frac{1}{2}$  Thlr.)
- 27) Die Königreiche **Baiern** und **Württemberg**, das Grossherzogthum **Baden** und die **Preussisch-Hohenzollern-**schen Länder von F. W. Streit. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)
- 29) Königreich **Sachsen**. Bearbeitet von M. C. G. Riedig. ( $\frac{1}{2}$  Thlr.)
- 30) Das Königreich **Hannover**, Grossherzogthum **Oldenburg**, Herzogthum **Braunschweig**, die Fürstenthümer **Lippe-Detmold, Schaumburg-Lippe** und **Waldeck**, sowie die Gebiete der freien Städte **Hamburg, Lübeck** und **Bremen**, mit den Poststrassen, Eisenbahnen etc. Entworfen von A. H. Köhler. ( $\frac{1}{4}$  Thlr.)

Druck von C. P. Melzer in Leipzig.

- 1) Die westliche und östliche Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 2) Die westliche und östliche Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 3) Europa, Asien und Afrika. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 4) Afrika. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 5) Nord-Amerika und West-Indien. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 6) Süd-Amerika. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 7) Australien und Ozeanien. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 8) Spanien und Portugal. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 9) Frankreich. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 10) Die Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 11) Die Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 12) Die Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 13) Die Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 14) Die Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 15) Die Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 16) Die Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 17) Die Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 18) Die Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 19) Die Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 20) Die Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 21) Die Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 22) Die Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 23) Die Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 24) Die Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 25) Die Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)

Die Kolonialpolitik der Kaiser

- 26) Die Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 27) Die Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 28) Die Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 29) Die Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)
- 30) Die Kolonialpolitik der Kaiser. (Königsberg, 1891, 12 Tafeln.)

# NEUER VERLAG der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig.

## Die evangelische Lehre

auf dem Grunde der heiligen Schrift und nach ihrem inneren Zusammenhange,  
für Freunde des göttlichen Wortes dargestellt  
von Pastor **W. Kris.**  
gr. 8. geb. 1½ Thlr.; geb. 1¼ Thlr.

## Geschichte des Ursprungs, Fortschritts und Verfalls der Reformation in Polen.

Von Graf **Valerian Krasiński.**  
Nach dem Englischen von **W. A. Lindau.**  
gr. 8. geb. 2 Thlr.

## Lucilie oder das Lesen der Bibel.

Von **A. Monod.**  
Aus dem Französischen von **H. Wöhle.**  
gr. 8. geb. 27½ Ngr.

## Briefe über weibliche Bildung.

Ein Handbüchlein für gebildete Mütter und Erzieherinnen  
von **Sophie Alberg.**  
8. geb. ¼ Thlr.

## Ueber Erziehung.

Nach den Aussprüchen der heiligen Schrift, den Werken Jean Paul's, Schleier-  
macher's u. A., sowie nach eigener Erfahrung.  
Besonders für edle Frauen.  
Von Prof. **K. Chr. G. Schmidt.**  
8. geb. 25 Ngr.

Erinnerungen an  
**D. S. D. Zigen,** Rector der Schule zu Pforte,  
insbesondere an dessen Oeden in Erholungsstunden.  
8. geb. 10 Ngr.

## Griechisch-deutsches Wörterbuch

zum Schul- und Privatgebrauch  
von Dr. **Karl Jacobitz** und Dr. **Ernst Ed. Seifer.**  
Lex. 8. geb. 4 Thlr. Gebunden 4½ Thlr.

## Deutsch-griechisches Wörterbuch

von denselben Verfassern.  
Unter der Presse.

## Die Idee des Realgymnasiums

für Freunde und Beförderer höherer und zeitgemäßer Jugendbildung.  
Von Dir. Dr. **Aug. Peger.**  
gr. 8. geb. 1½ Thlr.

## Die Bildungselemente

der deutschen, französischen und englischen Sprache.  
Vom Director Dr. **E. J. Hauschild.**  
gr. 8. geb. ¼ Thlr.

## DICTIONNAIRE GRAMMATICAL

DE LA LANGUE FRANÇAISE.  
Lex. 8. 1 Thlr. 18 Ngr.

DICTIONNAIRE ETYMOLOGIQUE DE LA LANGUE FRANÇAISE  
TITRE DE LA GRAMMAIRE DES LANGUES ROMANES DE FRÉDÉRIC DIEZ etc.  
8. geb. 22½ Ngr.

## GRAMMAIRE ALLEMANDE

à l'usage des Français et de ceux qui possèdent la langue française.  
Par **Ch. B. Schade.**  
Onzième édition. 8. cart. 1 Thlr.

## A COMPLETE PRACTICAL GRAMMAR OF THE GERMAN LANGUAGE.

By **D. C. B. Schade.**  
Sixth Edition. Carefully revised. 8. bound. 1½ Thlr.

## CONSUL DR. J. G. FLÜGEL'S COMPLETE ENGLISH AND GERMAN PHRASEOLOGY;

or a copious Collection of English proper expressions; comprising all the verbs and  
other parts of speech of the English language with the prepositions they govern;  
exemplified by analogous German phrases.  
gr. 8. br. 20 Ngr.

## Conversations-Taschenbuch in 3 Sprachen

Englisch — Deutsch — Französisch oder Italienisch — Deutsch — Französisch.  
Neue wohlfeile Ausgabe der 7. umgearbeiteten Ausgabe.  
16. geb. à 15 Ngr.

## Deutsches Museum.

Zeitschrift für Literatur, Kunst und öffentliches Leben.  
Herausgegeben von **Robert Prug.**  
1851 und 1852. 4 Bände. Herabgesetzter Preis 8 Thlr.  
Band 1., 2., 3. kosten einzeln jeder 2 Thlr.

## Ulma. Dichtung von F. Stiebritz.

Zweite Auflage.  
Miniaturausgabe geb. 1½ Thlr.

## CONSUL DR. J. G. FLÜGEL'S TRIGLOTT OR COMMERCIAL DICTIONARY IN THREE LANGUAGES,

COMPREHENDING THE TECHNICAL EXPRESSIONS IN TRADE, MANUFACTURES,  
NAVIGATION AND LAW.

Three parts. Second edition. Lex. 8. cart. 3¼ Thlr.

I. Deutsch — Englisch — Französisch. 2. Auflage. 1½ Thlr.  
II. English — French — German. 2. Edition. 1½ Thlr.  
III. Français — Anglais — Allemand. 2. Edition. 1½ Thlr.

## Kleines kaufmännisches Wörterbuch in 3 Sprachen.

enthaltend die gebräuchlichsten Ausdrücke des Handels.  
Deutsch — Englisch — Französisch.  
Lex. 8. cart. 1 Thlr.

## Schedel's allgemeines Waaren-Lexicon.

Sechste vermehrte und verbesserte Auflage.  
Unter Mitwirkung von Dr. **W. Reichenbach** und Professor Dr. **Rudolf Wagner,**  
herausgegeben von **Friedrich Georg Wied.**  
2 Bände. Lex. 8. geb. 5 Thlr. geb. 5½ Thlr.

## Aufschlüsse über die Kunst des Schnellrechnens.

Für Geschäftsleute, sowie für Lehrer und Freunde der Rechenkunst.  
Von Oberappellationsrath Dr. **Siebrat.**  
8. geb. ¼ Thlr.

## Handbuch des deutschen Staatspapier- und Actienhandels.

Nebst den Verloofungs-Plänen der Staatslotterie - Anleihen.  
Von **E. Schick.**  
gr. 8. geb. 1½ Thlr.

## Rechenbuch für das Geschäftsleben.

Zum Gebrauche für Lehrer und zum Selbstunterrichte.  
Von **E. Schick.**  
gr. 8. geb. 1½ Thlr.

## Prof. Dr. J. Story's Englisches und Nordamerikanisches Wechselrecht.

Deutsch bearbeitet und mit Anmerkungen begleitet  
von Geh. Justizrath Dr. **G. K. Treitschke.**  
gr. 8. geb. 1½ Thlr.

## Das Seerecht und die Fluss-Schiffahrt

nach den Preussischen Gesetzen,  
mit Rücksicht auf die wichtigsten Seegesetzgebungen, systematisch bearbeitet  
von **Alex. Mirus.**  
2 Bände. gr. 8. 5 Thlr.

## Russlands

industrielle und commerciale Verhältnisse.

Nach den neuesten amtlichen Quellen frei bearbeitet  
von Dr. **Alexander Steinhaus,**  
Director der Handels-Lehranstalt zu Leipzig.  
gr. 8. geb. 3 Thlr.

## Neuestes Städtelexicon;

enthaltend sämtliche Städte, Flecken und Verkehrsorte von Europa, sowie die  
ausereuropäischen Handelsplätze.

Ein Handbuch für Beamte und Geschäftsleute  
von **Hermann Mertens,** Königl. Sächs. Ober-Postamtssecretair.  
gr. 8. geb. 1½ Thlr.

## Die optisch-mechanische und electro-magnetische Telegraphie.

Dargestellt zur Selbstbelehrung von **Fr. Kohl.**  
2. erweiterte Aufl. Mit 3 lith. Taf. gr. 8. geb. ¼ Thlr.

## Ueber die zweckmäßigste Behandlung und Dressur des Campagneferdes.

Für Officiere und Alle welche sich mit der Dressur ihrer Pferde selbst befassen wollen.  
Von **J. C. S. André,** Unterschatzmeister in Halle.  
Mit 1 Abbildung. gr. 8. geb. 2 Thlr.

## Deutsche Auswanderung und Colonisation.

Herausgegeben, bevorwortet und mit einigen Zusätzen begleitet  
von Prof. **J. E. Wappäus.**  
gr. 8. geb. ¼ Thlr.

## Erste Fortsetzung: Deutsche Auswanderung nach Südamerika: Beiträge zur Kunde von Südamerika.

Von Prof. **J. E. Wappäus.**  
I. Die Provinzen des Rio de la Plata und Bolivia.  
gr. 8. geb. ¼ Thlr.

## Nordamerika,

sein Volksthum und seine Institutionen.  
Nach mehrjährigen Erfahrungen, insbesondere für Ansiedler geschildert  
von **Jacob Naumann.**  
gr. 8. geb. 1½ Thlr.

## Reise nach den Vereinigten Staaten von Nordamerika, siebenjähriger Aufenthalt in denselben und Rückkehr nach Deutschland.

Mittheilungen für Auswanderungslustige.  
Von **Jacob Naumann.**  
gr. 8. geb. 1½ Thlr.

## Südafrikanische Skizzen

von **Eduard Archschmar,** Med. Dr.  
8. geb. 1 Thlr. 24 Ngr.

**Stein's Handbuch der Geographie und Statistik.**  
Neu bearbeitet unter Mitwirkung mehrerer Gelehrten von Prof. J. C. Wappäus.  
Siebente Auflage. Lex. 8. ca. 180 Bogen à 2 Ngr.  
I. Bd. 1. Lief. Allgemeiner Theil. Astronomische, physische u. politische Geographie  
von Prof. Wappäus. 28 Ngr.  
I. 2—5. Lief. Amerika. Von Prof. Wappäus. 2 Thlr. 6 Ngr.  
II. 1. Lief. Afrika von Dr. L. G. Gumprecht. 1 Thlr. 16 Ngr.

**Stein's Kleine Geographie,**  
oder Lehrbuch der Erd- und Länderkunde für Schule und Haus.  
In erneuter Gestalt herausg. von Prof. Dr. K. Th. Wagner.  
Dreißigste Auflage. gr. 8. 2/3 Thlr. cart. 1/2 Thlr.

**Die Geschichte der Methodologie der Erdkunde.**  
In ihrer ersten Grundlage, vermittelt einer historisch-kritischen Zusammenstellung  
der Literatur der Methodologie der Erdkunde bearbeitet  
von Dr. J. G. Lüdde.  
gr. 8. geh. 1/2 Thlr.

Arnold Guyot's  
**Grundzüge der vergleichenden physikalischen Erdkunde**  
in ihren Beziehungen zur Geschichte der Menschen.  
Deutsch bearb. von Dr. S. Birnbaum.  
Mit 3 Karten. 8. geh. 1 1/2 Thlr.; geb. 1 3/4 Thlr.

**Dr. Carl Vogel's,**  
Director der Real- und Bürgerschulen zu Leipzig,  
**Schulatlas der neueren Erdkunde.**  
Mit Handzeichnungen.

Für Gymnasien und Bürgerschulen nach den Forderungen einer wissenschaftlichen  
Methode des geographischen Unterrichtes bearbeitet und erläutert.  
Siebente verbesserte Auflage in 16 Blättern.  
gr. 4. geh. 1 1/2 Thlr. geb. 1 Thlr. 12 1/2 Ngr.

**Kleiner Schulatlas der reinen Elementargeographie.**  
Mit Handzeichnungen; in 6 Blättern.  
gr. 4. geh. 1/2 Thlr.

**Ueber Idee, Ausführung und Benutzung des Schulatlas,**  
nebst Erklärung der Handzeichnungen.  
Ein Hülfsbuch für Lehrer und Schüler.  
Zweite Auflage. 8. cart. 1/2 Thlr.

**Handbuch zur Belebung geographischer Wissenschaft**  
für Lehrer und Gebildete überhaupt.  
3 Theile. gr. 8. geh. 5 Thlr.  
I. Theil: Naturbilder. Die sehr verb. und verm. Auflage. 1 Thlr. 15 Ngr.  
II. Theil: Geschichtsbilder. 1 Thlr. 22 1/2 Ngr.  
III. Theil: Geographische Landschaftsbilder. 1 Thlr. 22 1/2 Ngr.

**Allgemeine Geschichtstabelle**  
auf geographischem Grunde.  
8 Blätter Fol. 2 1/2 Thlr. Auf Leinwand gezogen in Mappe 4 1/2 Thlr.

**Netz-Atlas zum Kartenzeichnen für Schulen.**  
Zweite Auflage.  
7 Blätter auf Wachspapier.  
Preis complet in Carton: 14 Ngr. — Einzelne Blätter: 2 1/2 Ngr.  
Inhalt: Europa, Asien, Afrika, Nord- und Süd-Amerika, Deutschland, Heimathskunde.  
Supplement Nr. 8.: Königreich Sachsen 2 1/2 Ngr.

**Anschauliche Belehrungen über die Natur**  
nach ihrer zeitgemäßen Entwicklung.  
Lehr- und Lesebuch für Schule und Haus  
von Dr. Aug. Rudolphi.  
Zweite, wohlfeile Ausgabe. 4 Abtheilungen. 1390 Seiten. gr. 8. geh. 2 Thlr.

Professor Dr. Franz Fiedler's  
**Geschichte und Geographie von Altgriechenland**  
und seinen Kolonien.  
gr. 8. 2 Thlr.

**Geschichte des römischen Staates und Volkes.**  
Dritte Auflage.  
gr. 8. 1 1/2 Thlr.

**Der Zug der Zehntausend, nach Xenophons Anabasis,**  
geographisch erläutert und mit einer Uebersichtskarte versehen.  
Von Prof. Dr. Karl Koch.  
gr. 8. geh. 1 1/4 Thlr.

**Orbis terrarum antiquus.**  
12 Karten mit 12 Gedenktafeln  
nach den Schriften der Alten und den Untersuchungen von Beaufort, Borchard, Dodwell, Gell, Gosselin, v. Hoff u. A. angeordnet von Dr. S. F. W. Hoffmann.  
Zweite Ausgabe. qu. Fol. geh. Preis 1/2 Thlr.

**Pölitz's Weltgeschichte**  
für gebildete Leser und Studierende.  
In 7. Auflage umgearbeitet und ergänzt  
von Prof. Dr. Friedrich Pölitz und Dr. Carl Zimmer.  
Mit ausführlichem Register. 4 Theile. Lex. 8. 5 1/2 Thlr.  
Inhalt und Preis der einzelnen Theile:  
I. Band. Allgemeine Geschichte von den ältesten Zeiten an bis zur Auflösung des weströmischen Reichs. — 1 Thlr. 10 Ngr.  
II. Band. Bis zum Ausbruch der französischen Revolution. — 1 Thlr. 10 Ngr.  
III. Band. 1. Abtheilung. Bis zum zweiten Pariser Frieden. — 1 Thlr.  
III. Band. 2. Abtheilung. Bis auf die Gegenwart. — 1 Thlr. 20 Ngr.

**Geschichte des Sächsischen Volkes und Staates**  
von Dr. C. Gretschel und Prof. Dr. Friedrich Pölitz.  
1—24. Lieferung. Lex. 8. Geh. à n. 1/2 Thlr.  
Dieses treffliche Geschichtswerk ist jetzt in unseren Verlag übergegangen. Es wird im Ganzen aus 27 Lieferungen bestehen und noch in diesem Jahre im Druck vollendet.

**Die Jahre 1848, 1849, 1850, 1851.**  
Vier Zeitbetrachtungen von Professor Friedrich Pölitz  
gr. 8. geh. à 1/2 Thlr.

**Erlebtes aus den Jahren 1790—1827.**  
Von Hofrath Dr. Wilh. Dorow.  
4 Theile. gr. 8. geh. 6 Thlr.

**Sammlung von Briefen**  
gewechselt zwischen  
Johann Friedrich Pfaff  
und Herzog Carl von Württemberg,  
F. Bouterwek, A. v. Humboldt, A. G. Kästner u. A.  
gr. 8. Mit Portrait u. Facsim. geh. 1 Thlr. 18 Ngr.

**Felix Mendelssohn-Bartholdy.**  
Ein Denkmal für seine Freunde.  
Von W. A. Lampadius.  
gr. 8. geh. 1 Thlr.

**Briefe einer Hofdame in Athen**  
an eine Freundin in Deutschland 1837—1842.  
12. geh. 1 1/2 Thlr.

**Nordische Bilder.** Von Eduard Esenbrüggen.  
8. geh. 1 1/2 Thlr.  
Hinnland. Russifizierung der Ostprovinzen. Herren und Barone. Die Universität Dorpat.

**Aus dem Leben eines sächsischen Husaren**  
und aus dessen Feldzügen 1809, 1812 und 1813 in Polen und Rußland.  
Von Theodor Goethe, K. Preuß. Steuerrath a. D.  
gr. 8. geh. 24 Ngr.

**Beiträge zur Geschichte des russischen Reiches.**  
Von Prof. Dr. Ernst Herrmann.  
gr. 8. geh. 1 1/2 Thlr.

**Briefe aus Italien.** Von Adolph Hefnerich.  
I. Briefe aus Triest, Venedig, Piemont, Genua, Florenz im Spätjahre  
1849. 8. geh. 1 Thlr.  
II. Römische Zustände im Frühjahr 1850. 8. geh. 1 1/2 Thlr.  
III. Neapel und Sicilien im Jahre 1850. 8. geh. 27 Ngr.

**Reise nach Neapel, Sicilien, Malta und Sardinien**  
zu Anfang des Jahres 1844.  
Von C. O. L. von Arnim.  
2 Theile. Mit Kupfern. geh. 2 2/3 Thlr.

**Zeitfragen**  
aus dem Gebiete der Politik und Volkswirtschaft.  
Von Prof. Friedrich Pölitz.  
gr. 8. geh. 1 1/2 Thlr.

**Die Staatswissenschaften im Lichte unserer Zeit dargestellt.**  
Von C. S. P. Pölitz.  
2. Aufl. 5 Bde. gr. 8. 10 Thlr. 20 Ngr.

**Darstellung der europäischen Verfassungen**  
in den seit 1828 darin vorgegangenen Veränderungen.  
Von Prof. Friedrich Pölitz.  
gr. 8. 1841. geh. 1 Thlr.

**Grundzüge der parlamentarischen Verfassung Englands**  
Von Dr. Gottfr. Cohen.  
gr. 8. geh. 1/2 Thlr.

**Das praktische europäische Fremdenrecht.**  
Von Prof. Dr. K. Th. Pölitz.  
gr. 8. geh. 1 1/2 Thlr.

**Wahlrecht und Wahlverfahren.**  
Ein praktischer Leitfaden für Alle, welche Wahlgesetze und Statuten für Staat,  
Gemeinden, Corporationen zu entwerfen haben.  
Von Professor Friedrich Pölitz.  
gr. 8. geh. 1 Thlr.

**Sammlung der neueren deutschen Gemeindegesetze.**  
Nebst einer Abhandlung:  
**Die Gemeinde als Corporation.**  
Von Prof. Dr. Jul. Weiske.  
gr. 8. geh. 2 1/2 Thlr.

**Ueber Gemeindegüter**  
und deren Benutzung durch die Mitglieber nach den Bestimmungen der neuen Gemeindege-  
setze insbesondere in Württemberg, Hessen und Baden u., nebst beurtheilender Darstellung  
des neuen österreichischen Gemeindegesetzes und einer Abhandlung über den Nießbrauch am  
Aur mit bergrechtlicher Einleitung.  
Von Prof. Dr. Jul. Weiske.  
gr. 8. geh. 5/6 Thlr.

**Landwirthschaftliches Centralblatt**  
für Deutschland.  
Repertorium der wissenschaftlichen Forschungen und praktischen Erfahrungen  
im Gebiete der Landwirthschaft.  
Herausgegeben von Dr. Adolf Wilda.  
Erster Jahrgang 1853. 12 Hefte von 4—5 Bogen. Preis 4 Thlr.

Das Centralblatt ist von allen Seiten so günstig aufgenommen worden, und hat  
seit der kurzen Zeit seines Bestehens bereits eine so weite Verbreitung unter den gebildeten  
Landwirthern des In- und Auslandes gefunden, daß wir diese reichhaltige und mit größter  
Sorgfalt redigirte Zeitschrift der Beachtung jedes strebsamen Landwirthes wohl mit Recht  
empfehlen können.  
Das Inhaltsverzeichnis der ersten 6 Hefte ist durch alle Buchhandlungen und Postan-  
stalten gratis zu beziehen.

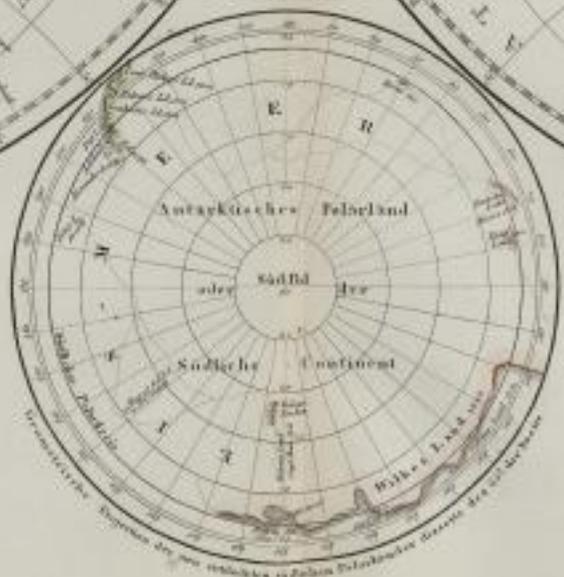


STEREOGRAPHISCHE  
der westlichen  
**HALBKUGEL**

HORIZONTALPROJECTION  
und oestlichen  
**DER ERDE.**



- Europa
- Asien
- Afrika
- Amerika
- Australien



*Nach den neuesten Entdeckungen*  
von  
Ross, Simpson, Prater, Wilkes, Krusen, Eschsch, Eschsch,  
Bassett & Clark, v. A. u.  
in Verbindung mit mehreren andern  
Entdeckungen  
**A. H. KOHLER**  
Verlag von A. H. Köhler, Leipzig

Leipzig  
J. C. Hinrichs'sche Buch- und Landkartenhandlung  
1845





# Tabellarische Uebersicht aller Länder und Staaten der Erde.

EUROPA. 108,000 □ M. c. 230,000,000 E.		ASIEN. 883,000 □ M. c. 500,000,000 E.		AFRIKA. 545,000 □ M. c. 120,000,000 E.		AMERIKA. 608,000 □ M. c. 50,000,000 E.	
<b>I. RUSSISCHES REICH</b> 10,000 □ M. 100,000,000 E.	Russisches Reich 10,000 □ M. 100,000,000 E. Sibirien 10,000 □ M. 100,000,000 E. Asien 10,000 □ M. 100,000,000 E.	<b>CHINA</b> 10,000 □ M. 100,000,000 E.	China 10,000 □ M. 100,000,000 E. Japan 10,000 □ M. 100,000,000 E.	<b>INDIEN</b> 10,000 □ M. 100,000,000 E.	Indien 10,000 □ M. 100,000,000 E. Süd-Indien 10,000 □ M. 100,000,000 E.	<b>NORTH AMERICA</b> 10,000 □ M. 100,000,000 E.	USA 10,000 □ M. 100,000,000 E. Kanada 10,000 □ M. 100,000,000 E.
<b>II. DEUTSCHLAND</b> 12,000 □ M. 12,000,000 E.	Preußen 12,000 □ M. 12,000,000 E. Bayern 12,000 □ M. 12,000,000 E. Sachsen 12,000 □ M. 12,000,000 E.	<b>INDO-CHINA</b> 12,000 □ M. 12,000,000 E.	Siam 12,000 □ M. 12,000,000 E. Sri Lanka 12,000 □ M. 12,000,000 E.	<b>AFRIKA</b> 12,000 □ M. 12,000,000 E.	Ägypten 12,000 □ M. 12,000,000 E. Südafrika 12,000 □ M. 12,000,000 E.	<b>SOUTH AMERICA</b> 12,000 □ M. 12,000,000 E.	Brasilien 12,000 □ M. 12,000,000 E. Argentinien 12,000 □ M. 12,000,000 E.
<b>III. ÖSTERREICHISCHES STAAT</b> 15,000 □ M. 15,000,000 E.	Österreich 15,000 □ M. 15,000,000 E. Ungarn 15,000 □ M. 15,000,000 E.	<b>INDO-CHINA</b> 15,000 □ M. 15,000,000 E.	Indonesien 15,000 □ M. 15,000,000 E.	<b>AFRIKA</b> 15,000 □ M. 15,000,000 E.	Äthiopien 15,000 □ M. 15,000,000 E.	<b>SOUTH AMERICA</b> 15,000 □ M. 15,000,000 E.	Peru 15,000 □ M. 15,000,000 E. Chile 15,000 □ M. 15,000,000 E.
<b>IV. FRANKREICH</b> 18,000 □ M. 18,000,000 E.	Frankreich 18,000 □ M. 18,000,000 E. Algerien 18,000 □ M. 18,000,000 E.	<b>INDO-CHINA</b> 18,000 □ M. 18,000,000 E.	Indonesien 18,000 □ M. 18,000,000 E.	<b>AFRIKA</b> 18,000 □ M. 18,000,000 E.	Ägypten 18,000 □ M. 18,000,000 E.	<b>SOUTH AMERICA</b> 18,000 □ M. 18,000,000 E.	Brasilien 18,000 □ M. 18,000,000 E.
<b>V. BRITISCHES REICH</b> 20,000 □ M. 20,000,000 E.	England 20,000 □ M. 20,000,000 E. Irland 20,000 □ M. 20,000,000 E.	<b>INDO-CHINA</b> 20,000 □ M. 20,000,000 E.	Indonesien 20,000 □ M. 20,000,000 E.	<b>AFRIKA</b> 20,000 □ M. 20,000,000 E.	Ägypten 20,000 □ M. 20,000,000 E.	<b>SOUTH AMERICA</b> 20,000 □ M. 20,000,000 E.	Brasilien 20,000 □ M. 20,000,000 E.
<b>VI. ITALIEN</b> 25,000 □ M. 25,000,000 E.	Italien 25,000 □ M. 25,000,000 E.	<b>INDO-CHINA</b> 25,000 □ M. 25,000,000 E.	Indonesien 25,000 □ M. 25,000,000 E.	<b>AFRIKA</b> 25,000 □ M. 25,000,000 E.	Ägypten 25,000 □ M. 25,000,000 E.	<b>SOUTH AMERICA</b> 25,000 □ M. 25,000,000 E.	Brasilien 25,000 □ M. 25,000,000 E.
<b>VII. SPANIEN</b> 30,000 □ M. 30,000,000 E.	Spanien 30,000 □ M. 30,000,000 E.	<b>INDO-CHINA</b> 30,000 □ M. 30,000,000 E.	Indonesien 30,000 □ M. 30,000,000 E.	<b>AFRIKA</b> 30,000 □ M. 30,000,000 E.	Ägypten 30,000 □ M. 30,000,000 E.	<b>SOUTH AMERICA</b> 30,000 □ M. 30,000,000 E.	Brasilien 30,000 □ M. 30,000,000 E.
<b>VIII. PREUSSISCHES STAAT</b> 35,000 □ M. 35,000,000 E.	Preußen 35,000 □ M. 35,000,000 E.	<b>INDO-CHINA</b> 35,000 □ M. 35,000,000 E.	Indonesien 35,000 □ M. 35,000,000 E.	<b>AFRIKA</b> 35,000 □ M. 35,000,000 E.	Ägypten 35,000 □ M. 35,000,000 E.	<b>SOUTH AMERICA</b> 35,000 □ M. 35,000,000 E.	Brasilien 35,000 □ M. 35,000,000 E.
<b>IX. TÜRKISCHES REICH</b> 40,000 □ M. 40,000,000 E.	Türkei 40,000 □ M. 40,000,000 E.	<b>INDO-CHINA</b> 40,000 □ M. 40,000,000 E.	Indonesien 40,000 □ M. 40,000,000 E.	<b>AFRIKA</b> 40,000 □ M. 40,000,000 E.	Ägypten 40,000 □ M. 40,000,000 E.	<b>SOUTH AMERICA</b> 40,000 □ M. 40,000,000 E.	Brasilien 40,000 □ M. 40,000,000 E.
<b>X. KÖNIGREICH SCHWEDEN</b> 45,000 □ M. 45,000,000 E.	Schweden 45,000 □ M. 45,000,000 E.	<b>INDO-CHINA</b> 45,000 □ M. 45,000,000 E.	Indonesien 45,000 □ M. 45,000,000 E.	<b>AFRIKA</b> 45,000 □ M. 45,000,000 E.	Ägypten 45,000 □ M. 45,000,000 E.	<b>SOUTH AMERICA</b> 45,000 □ M. 45,000,000 E.	Brasilien 45,000 □ M. 45,000,000 E.
<b>XI. KÖNIGREICH DÄNEMARK</b> 50,000 □ M. 50,000,000 E.	Dänemark 50,000 □ M. 50,000,000 E.	<b>INDO-CHINA</b> 50,000 □ M. 50,000,000 E.	Indonesien 50,000 □ M. 50,000,000 E.	<b>AFRIKA</b> 50,000 □ M. 50,000,000 E.	Ägypten 50,000 □ M. 50,000,000 E.	<b>SOUTH AMERICA</b> 50,000 □ M. 50,000,000 E.	Brasilien 50,000 □ M. 50,000,000 E.
<b>XII. PORTUGAL</b> 55,000 □ M. 55,000,000 E.	Portugal 55,000 □ M. 55,000,000 E.	<b>INDO-CHINA</b> 55,000 □ M. 55,000,000 E.	Indonesien 55,000 □ M. 55,000,000 E.	<b>AFRIKA</b> 55,000 □ M. 55,000,000 E.	Ägypten 55,000 □ M. 55,000,000 E.	<b>SOUTH AMERICA</b> 55,000 □ M. 55,000,000 E.	Brasilien 55,000 □ M. 55,000,000 E.
<b>XIII. KÖNIGREICH NIEDERLAND</b> 60,000 □ M. 60,000,000 E.	Niederlande 60,000 □ M. 60,000,000 E.	<b>INDO-CHINA</b> 60,000 □ M. 60,000,000 E.	Indonesien 60,000 □ M. 60,000,000 E.	<b>AFRIKA</b> 60,000 □ M. 60,000,000 E.	Ägypten 60,000 □ M. 60,000,000 E.	<b>SOUTH AMERICA</b> 60,000 □ M. 60,000,000 E.	Brasilien 60,000 □ M. 60,000,000 E.
<b>XIV. STAATEN DES KÖNIGREICHS DÄNEMARK</b> 65,000 □ M. 65,000,000 E.	Dänemark 65,000 □ M. 65,000,000 E.	<b>INDO-CHINA</b> 65,000 □ M. 65,000,000 E.	Indonesien 65,000 □ M. 65,000,000 E.	<b>AFRIKA</b> 65,000 □ M. 65,000,000 E.	Ägypten 65,000 □ M. 65,000,000 E.	<b>SOUTH AMERICA</b> 65,000 □ M. 65,000,000 E.	Brasilien 65,000 □ M. 65,000,000 E.
<b>XV. DIE SCHWEIZ</b> 70,000 □ M. 70,000,000 E.	Schweiz 70,000 □ M. 70,000,000 E.	<b>INDO-CHINA</b> 70,000 □ M. 70,000,000 E.	Indonesien 70,000 □ M. 70,000,000 E.	<b>AFRIKA</b> 70,000 □ M. 70,000,000 E.	Ägypten 70,000 □ M. 70,000,000 E.	<b>SOUTH AMERICA</b> 70,000 □ M. 70,000,000 E.	Brasilien 70,000 □ M. 70,000,000 E.
<b>XVI. KÖNIGREICH GRIECHENLAND</b> 75,000 □ M. 75,000,000 E.	Griechenland 75,000 □ M. 75,000,000 E.	<b>INDO-CHINA</b> 75,000 □ M. 75,000,000 E.	Indonesien 75,000 □ M. 75,000,000 E.	<b>AFRIKA</b> 75,000 □ M. 75,000,000 E.	Ägypten 75,000 □ M. 75,000,000 E.	<b>SOUTH AMERICA</b> 75,000 □ M. 75,000,000 E.	Brasilien 75,000 □ M. 75,000,000 E.

Die Zahlen sind nach den neuesten verfügbaren Angaben zusammengestellt.



# EUROPA.

J. C. Neumannsche Buchhandlung, Leipzig, 1851.

Stein, Atlas über die ganze Erde.









# ASIEN.

nach den besten Quellen,

besonders englischen und russischen Originalkarten;

mit oberer und unterer

MEER.

von

Leipzig

J.C. Neumann, Neuberger, & Co.

1853.

## Zeichen- und Farben-Erklärung

- 1. Auf dem Lande Fort in Kreis, Höhe 3000.
- 2. Berg, 5000 Fuß, Höhe 10000.
- 3. Höhe 5000 Fuß, Höhe 10000.
- 4. Höhe 5000 Fuß, Höhe 10000.
- 5. Höhe 5000 Fuß, Höhe 10000.
- 6. Höhe 5000 Fuß, Höhe 10000.
- 7. Höhe 5000 Fuß, Höhe 10000.
- 8. Höhe 5000 Fuß, Höhe 10000.

Alle diese Höhen sind ohne Ausnahme auf Land und Meer gleichsam.

- Russische
- Englische
- Arabische
- Persische
- Sinesische
- Indische
- Die übrigen Staaten, Länder und Inseln.

Die Meeresküsten sind in der Regel nach der Richtung der Küstenlinie gezeichnet, welche die Küstenlinie darstellt.





# AFRIKA

J.C. Neumannsche Buchhandlung Leipzig 1852

Sein. Meiss. Atlas der ganzen Erde



Verfertigt von C. Neumann, geographischer Anstalt Leipzig 1852

Verfertigt von C. Neumann, geographischer Anstalt Leipzig 1852













**SÜD-AMERIKA**  
 nach den neuesten Quellen entworfen  
 von  
**A.H. KOHLER**  
 Vertheilung im Königreich Sachsen  
 Leipzig,  
 J.C. Hinrichs'sche Buch- und Landkartenhandlung  
 1864

**Schrift- und Zeichenerklärung**  
 Die Buchstaben A bis Z sind die Namen der Provinzen, die durch die Buchstaben A bis Z bezeichnet sind.  
 Die Zahlen 1 bis 10 sind die Höhen der Berge in Fuß.  
 Die Farben sind die Farben der Provinzen.

**Erklärung der Zahlen und Angabe der vorzüglichsten Berge**  
 I. Cordillera von Rio Grande  
 II. Cordillera von Rio de Janeiro  
 III. Cordillera von Rio de la Plata  
 IV. Cordillera von Rio de la Plata  
 V. Cordillera von Rio de la Plata  
 VI. Cordillera von Rio de la Plata

**Farbenerklärung**  
 Kaiserreich Brasilien  
 Freie Staaten  
 Portugiesische Besitzungen  
 Spanische Besitzungen  
 Englische Besitzungen  
 Französische Besitzungen  
 Niederländische Besitzungen  
 Portugiesische Besitzungen  
 Spanische Besitzungen  
 Englische Besitzungen  
 Französische Besitzungen  
 Niederländische Besitzungen

**Anweisung über die Construction des Nennmaßes und die Anwendung der Maßstäbe**  
 Die Maßstäbe sind in 1:1000000 der natürlichen Größe.  
 Die Maßstäbe sind in 1:1000000 der natürlichen Größe.  
 Die Maßstäbe sind in 1:1000000 der natürlichen Größe.







**AUSTRALIEN  
oder  
OCEANIEN.**

*Nach den besten Quellen, besonders nach d'Urtheil. Reise, Maacke u. s. w.*  
 neu untersucht und gezeichnet  
 von  
**A. H. KÖHLER,**  
 Buchhändler in Königl. Hochschule Leipzig.  
 Leipzig, J. C. Neumann, Neudamm- und Lindenstrasse 1830





# SPANIEN UND PORTUGAL.

J. C. Neumann'sche Buchhandlung, Leipzig, 1853.

Stein. Neue Atlas der ganzen Erde.







# Statistische Tabelle von Spanien und Portugal.

SPANIEN mit den canarischen Inseln: 8597 □ M. 12,288,000 E.

Einteilung v. 1818, in Kraft bis 1818.		Einteilung v. 1844, in Kraft bis 1853.		Einteilung v. 1853.		Einteilung v. 1818, in Kraft bis 1818.		Einteilung v. 1844, in Kraft bis 1853.		Einteilung v. 1853.		Einteilung v. 1818, in Kraft bis 1818.							
Königreich	Provinz	Provinz	Bevölkerung von 1844	Provinz	Bevölkerung von 1853	Königreich	Provinz	Provinz	Bevölkerung von 1844	Provinz	Bevölkerung von 1853	Königreich	Provinz						
I. Königreich Castilien	1. Kgr. Neu-Castilien in 5 Provinzen	1. MADRID . . .	61	1. MADRID . . .	320,000	II. Königreich Aragonien	1. Kgr. Aragon in 13 Corregimientos	24. ARAGON . . .	403	24. ZARAGOZA . . .	301,000	III. Kgr. Navarra (mit den baskischen Provinzen)	1. Kgr. Navarra in 5 Biscapulas	28. NAVARRA . . .	115				
		2. TOLEDO . . .	412	2. TOLEDO . . .	282,000			2. Kgr. Valencia in 12 Governos	25. VALENCIA . . .	301	25. BARCELONA . . .		442,000		2. Landschaft Guipuzcoa	29. GUIPUZCOA . . .	29		
		3. GUADALAJARA . . .	91	3. GUADALAJARA . . .	150,000						26. MALAGA . . .		82		3. Landschaft Alava in 6 Quadillas	30. ALAVA . . .	50		
		4. ORENSE . . .	531	4. ORENSE . . .	334,000						27. CATALUNA . . .		573			4. Biscapula Biscaya	31. BISCAYA . . .	59	
		5. MANCHA . . .	354	5. CIUDAD REAL . . .	277,600														
					6. BURGOS . . .		224,000												
					7. LOGROÑO . . .		147,718												
					8. SANTANDER . . .		160,057												
					9. SORIA . . .		235,000												
					10. SEGOVIA . . .		134,900												
					11. AVILA . . .		137,900												
					12. LEON . . .		267,000												
					13. PALENCIA . . .		148,500												
					14. VALLADOLID . . .		184,000												
					15. SALAMANCA . . .		210,000												
					16. ZAMORA . . .		159,000												
					17. CASTELA . . .		435,000												
				18. LUGO . . .	357,000														
				19. ORENSE . . .	319,000														
				20. PONTIVERRA . . .	360,000														
				21. GRANADA . . .	370,500														
				22. ALMERIA . . .	234,700														
				23. MALAGA . . .	300,500														
				24. SEVILLA . . .	367,800														
				25. CADIX . . .	324,700														
				26. BURGOS . . .	133,000														
				27. CANTABRIA . . .	327,000														
				28. JAEN . . .	276,500														
				29. MURCIA . . .	283,500														
				30. ASTURIEN . . .	190,700														
				31. OURENSE . . .	484,600														
				32. BADAJOZ . . .	305,000														
				33. CADEIZ . . .	341,000														

Ansässige Besitzungen: in Asien (Philippinen) um 2507 □ M. 2,679,500 Einw., in Afrika (Die gegen Preußen, Costa, Melita etc. u. die Ins. Anjouan u. Fortsaco Po) = 24 □ M. 17,071 E., in Amerika (Cuba, Portorico und einige Jungfer-Inseln) = 2504 □ M. 1,036,720 E., überhaupt: 5035 □ M. 3,753,291 Einw.

## PORTUGAL: 1659 □ M. 3,412,500 E.

Einteilung von 1818	Bevölkerung von 1844	Hauptstädte und andere merkwürdige Orte.	
1. Estremadura	341½	782,000	Lissabon 200,000 E., Landeshauptst. und kön. Residenz. Patriarch. Bf. Bf. Matos 3000, Kloster und Palast, Santarem 8000, Setúbal 15,000, Bf. Bf. Solares, Celos 1500, Schwefelbäder, Leiria 2000, B. Abrantes 5000.
2. Alta Beira	292	564,700	Viseu 9000, B. Mosca, Coimbra 15,000, B. U. Ovar 10,000, Bf. Lamego 9000, B. (Caldas v. 1148.) Figueira 6000, Bf. Bf. Corillo 6000, Bf. (Wald), Aveiro 4000, B.
3. Baixa Beira	116½	128,700	Coimbra 6000.
4. Minho	147	828,400	Braga 14,000, Bf. Porto 70,000, Bf. Bf. Bf. (Wald), Guimarães 6000, Bf. Viana 8000, Bf. Bf.
5. Traz os Montes	189½	360,850	Bragança 4000, Bf. Bf. (Seide), Peso da Régua 1600, Monção (Wald), Chaves 5000, Bäder.
6. Alem-Tejo	471	276,500	Evora 9000, Bf. Évora 10,000, Bf. F. Penafiel 6000, Bf. Bf. (Wald), Estremoz 5000, Beja 5000, B.
7. Algarve	101½	180,300	Faro 8000, Bf. Bf. Tavira 9000, Bf. Lagos 7000, Bf. Faro 3000, Wasser Bäder.

Ansässige Besitzungen: 1) Inseln im atlantischen Ocean in 4 den europäischen Besitzungen seit 1835 gleichgestellten Biscapulas (Azoren, Madeira u. Porto Santo, beide des grossen Vorgebirges) um 221½ □ M. v. 348,000 Einw., 2) 6 Colonisationsprovinzen in Afrika und Asien (Niederlassungen auf der Küste von Guinea, das Bights, S. Thomas und die Prinzessinsel, Angola u. Benguela, Mozambique; Gon sul Dio, Billy auf Timor u. Macao) = 28,582 □ M. 1,259,000 Einw., überhaupt: 28,806½ □ M. 1,607,000 Einw.

Abkürzungen: B. Biscapula, Bf. Biscapular, F. Freguesia, Ph. Fabrika, Bf. Biscapular, Bf. Biscapular, U. Universität.

Leipzig, J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung, 1850.

Druck von Thiel, Helm.







# Zeittafel der Geschichte von Frankreich.

v. Chr. bis	Die Zeiten der römischen Herrschaft.			1431.	Die Feudalrechte aufgehoben. 2. und 4. October der König und die Nationalversammlung von Versailles nach Paris. Jacobiniklauf. Fast der Constitutions und dem Verfassung des Bismarckens. Verfassung des Reichs. 3. Sept. late Constitution. Gesetzgebende Versammlung 1. Oct. - 30. Sept. 1792. Jacobinverfassung. Revolutionskrieg (Waffen der Herrschaft von Brannenburg). Aufbruch in Paris. Der König gefangen. 21. Sept. Nationalkonvent.
	<b>Die Zeiten der römischen Herrschaft.</b>	101. Karl der Einfältige, der Sohn Ludwig II., König (- 923).	1431. Aijax, Habon und Provence an die franz. Krone.	1431.	Die Feudalrechte aufgehoben. 2. und 4. October der König und die Nationalversammlung von Versailles nach Paris. Jacobiniklauf. Fast der Constitutions und dem Verfassung des Bismarckens. Verfassung des Reichs. 3. Sept. late Constitution. Gesetzgebende Versammlung 1. Oct. - 30. Sept. 1792. Jacobinverfassung. Revolutionskrieg (Waffen der Herrschaft von Brannenburg). Aufbruch in Paris. Der König gefangen. 21. Sept. Nationalkonvent.
770-778	Merovingische Dynastie	102. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1432.	1432.	1793. 21. Jan. Ludwig XVI. hingerichtet. Krieg gegen die late Castilien. Revolutionskrieg. Welfenverfassung. Habsburgern. Die Constitution im Aug. Neuer Kaiser (21. Sept. 1802 - 1. Jan. 1804). Aufbruch in Mainz.
778-800	Karl der Große, Kaiser (- 814)	103. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1433.	1433.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
800-843	Die Karolingische Renaissance	104. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1434.	1434.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
843-888	Die Karolingische Renaissance	105. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1435.	1435.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
888-919	Die Karolingische Renaissance	106. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1436.	1436.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
919-986	Die Karolingische Renaissance	107. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1437.	1437.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
986-1041	Die Karolingische Renaissance	108. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1438.	1438.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1041-1055	Die Karolingische Renaissance	109. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1439.	1439.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1055-1105	Die Karolingische Renaissance	110. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1440.	1440.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1105-1155	Die Karolingische Renaissance	111. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1441.	1441.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1155-1211	Die Karolingische Renaissance	112. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1442.	1442.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1211-1270	Die Karolingische Renaissance	113. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1443.	1443.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1270-1328	Die Karolingische Renaissance	114. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1444.	1444.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1328-1364	Die Karolingische Renaissance	115. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1445.	1445.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1364-1381	Die Karolingische Renaissance	116. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1446.	1446.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1381-1396	Die Karolingische Renaissance	117. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1447.	1447.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1396-1406	Die Karolingische Renaissance	118. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1448.	1448.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1406-1422	Die Karolingische Renaissance	119. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1449.	1449.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1422-1458	Die Karolingische Renaissance	120. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1450.	1450.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1458-1483	Die Karolingische Renaissance	121. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1451.	1451.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1483-1498	Die Karolingische Renaissance	122. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1452.	1452.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1498-1517	Die Karolingische Renaissance	123. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1453.	1453.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1517-1563	Die Karolingische Renaissance	124. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1454.	1454.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1563-1574	Die Karolingische Renaissance	125. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1455.	1455.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1574-1610	Die Karolingische Renaissance	126. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1456.	1456.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1610-1643	Die Karolingische Renaissance	127. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1457.	1457.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1643-1688	Die Karolingische Renaissance	128. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1458.	1458.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1688-1715	Die Karolingische Renaissance	129. Karl der Große, Kaiser (- 814).	1459.	1459.	1793. 17. Sept. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris. Die Guillotinen in Paris.
1715-1774	Die Karolingische Renaissance	130. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
1774-1792	Die Karolingische Renaissance	131. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
1792-1795	Die Karolingische Renaissance	132. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
1795-1799	Die Karolingische Renaissance	133. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
1799-1804	Die Karolingische Renaissance	134. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
1804-1814	Die Karolingische Renaissance	135. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
1814-1815	Die Karolingische Renaissance	136. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
1815-1830	Die Karolingische Renaissance	137. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
1830-1836	Die Karolingische Renaissance	138. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
1836-1848	Die Karolingische Renaissance	139. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
1848-1852	Die Karolingische Renaissance	140. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
1852-1870	Die Karolingische Renaissance	141. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
1870-1918	Die Karolingische Renaissance	142. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
1918-1940	Die Karolingische Renaissance	143. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
1940-1944	Die Karolingische Renaissance	144. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
1944-1945	Die Karolingische Renaissance	145. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
1945-1958	Die Karolingische Renaissance	146. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
1958-1969	Die Karolingische Renaissance	147. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
1969-1981	Die Karolingische Renaissance	148. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
1981-1984	Die Karolingische Renaissance	149. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
1984-1995	Die Karolingische Renaissance	150. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
1995-2002	Die Karolingische Renaissance	151. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
2002-2007	Die Karolingische Renaissance	152. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
2007-2012	Die Karolingische Renaissance	153. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
2012-2017	Die Karolingische Renaissance	154. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
2017-2022	Die Karolingische Renaissance	155. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
2022-2027	Die Karolingische Renaissance	156. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
2027-2032	Die Karolingische Renaissance	157. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
2032-2037	Die Karolingische Renaissance	158. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
2037-2042	Die Karolingische Renaissance	159. Karl der Große, Kaiser (- 814).			
2042-2047	Die Karolingische Renaissance	160. Karl der Große, Kaiser (- 814).			

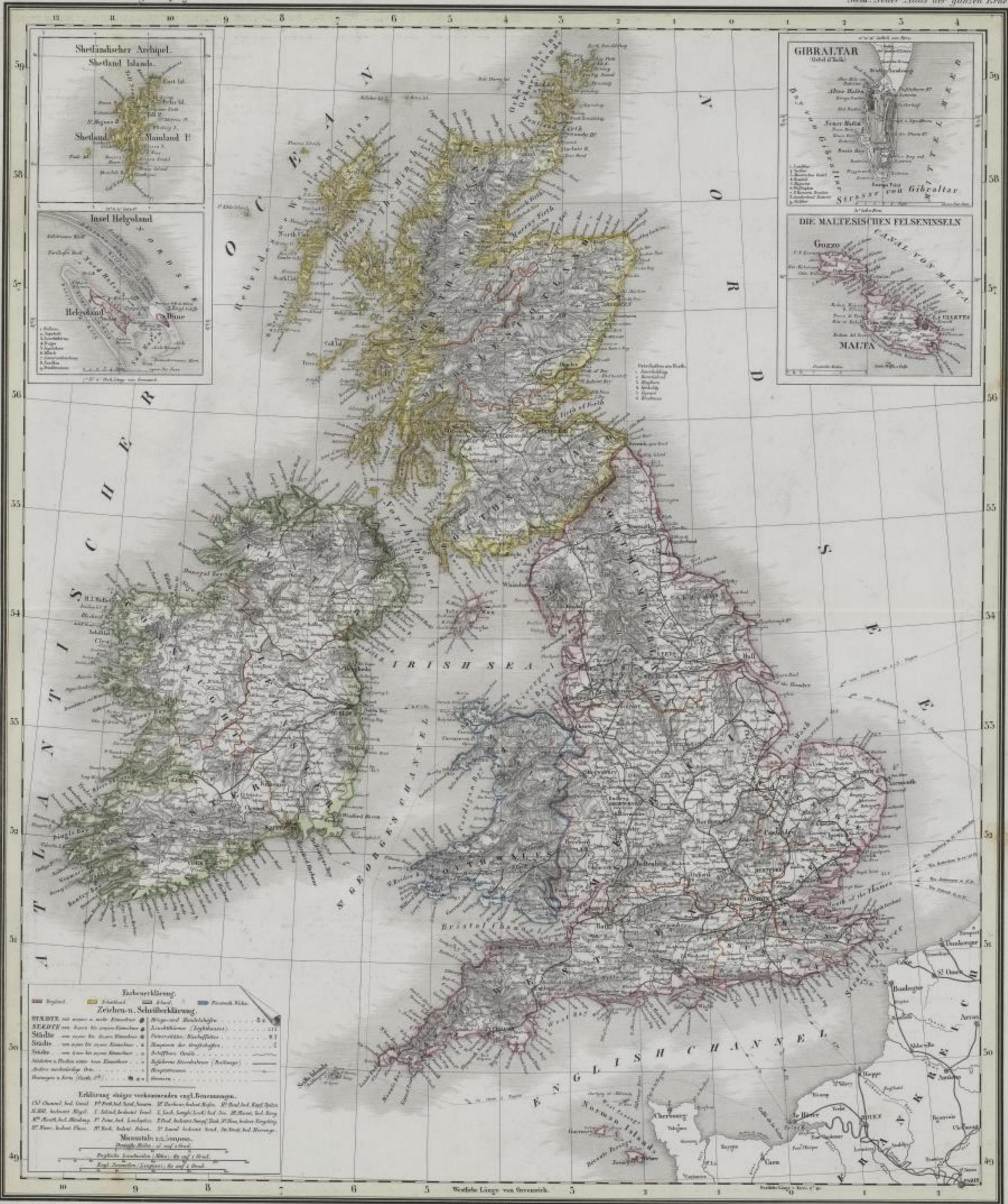












**Farbenerklärung**  
 England, Schottland, Irland, Färöer-Inseln.

**Zeichen- u. Schriftklärung**

**STADT** mit einem in einem Kreis ...  
**STADT** mit einem in einem Kreis ...  
**Stadt** ...

**Erklärung einiger vornehmender engl. Bezeichnungen.**  
 (N) Channel, bei Canal ...  
 (S) ...  
 (H) ...  
 (R) ...  
 (B) ...  
 (L) ...  
 (D) ...  
 (E) ...  
 (F) ...  
 (G) ...  
 (I) ...  
 (K) ...  
 (L) ...  
 (M) ...  
 (N) ...  
 (O) ...  
 (P) ...  
 (Q) ...  
 (R) ...  
 (S) ...  
 (T) ...  
 (U) ...  
 (V) ...  
 (W) ...  
 (X) ...  
 (Y) ...  
 (Z) ...

**Maßstab 1:100,000**  
 Englische Meilen (1/100,000) ...  
 Engl. Meilen (1/100,000) ...



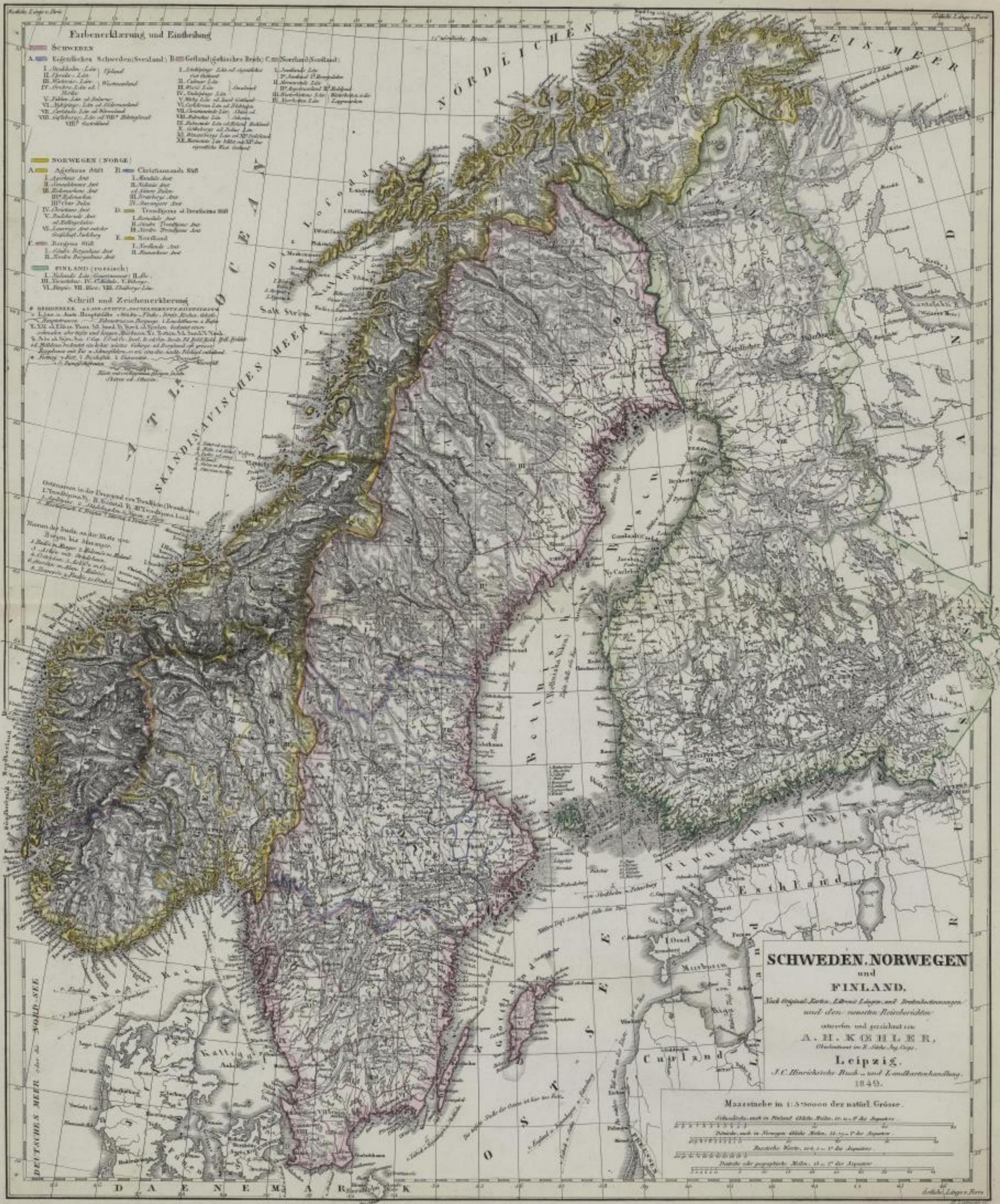


# Statistische Tabelle von Grossbritannien und Irland.

Kl. u. Gebiete		Area in geogr. □ Meilen	Bevölkerung v. 1841.	Hauptstädte und andere merkwürdige Orte.	Kl. u. Gebiete		Area in geogr. □ Meilen	Bevölkerung v. 1841.	Hauptstädte und andere merkwürdige Orte.
<b>I. England.</b>					<b>II. Schottland.</b>				
<b>Königl. Essex</b>					<b>Süd-Schottland.</b>				
1. Essex	132	1,570,618	1,570,618	1. MIDDLOTHIAN oder ROXBURGH	181	225,623	225,623	*Edinburgh am Firth of Forth 162,400 E. U. Fh. mit d. H. Loch 25,800 E.	
2. Essex	71	344,290	344,290	2. WESTLOTHIAN oder LEITH	51	26,948	26,948	*Leith 4900 E.	
3. Essex	69	315,120	315,120	3. EASTLOTHIAN od. HADDINGTON	14	35,781	35,781	*Haddington an der Tyne 5800 E.	
<b>Königl. Ost-angeln</b>					4. DUNDEE od. MURRAY	22	34,427	34,427	Die Stadt Dundee gehört zu England.
4. Norfolk	672	412,621	412,621	5. TOWNHEAD od. ROSS	34	46,062	46,062	*Dundee 5000 E.	
5. Cambridge	40	164,500	164,500	6. SELKIRK	12	7,589	7,589	*Selkirk 2900.	
6. Bedford	34	157,237	157,237	7. TOWNHEAD od. ROSS	114	10,530	10,530	*Perth 2900.	
7. Buckingham	34	155,989	155,989	8. DUNDEE	63	72,815	72,815	*Dunblair 11,600 E. Hl. Gerington.	
8. Oxford	36	161,573	161,573	9. EAST-GALLOWAY od. KIRKCUBBRIDGE	40	41,099	41,099	*Kirkcubright an Dee 2900.	
9. Gloucester	59	431,167	431,167	10. WESTOWN od. WEST-GALLOWAY	214	44,088	44,088	*Port Patrick 2300. Hl. Handel mit Island.	
10. Northampton	23	134,240	134,240	11. ABERDEEN	46	164,522	164,522	*Aberdeen 18,100 E. Hl.	
11. Bedford	30	114,438	114,438	12. LINARH od. CUPRESS	404	427,113	427,113	*Glasgow an der Clyde 314,200 E. U. Fh. Hl. Lanark 11,000.	
12. Warwick	33	233,684	233,684	13. ROXBURGH	11	154,756	154,756	*Glasgow 2900 E. Paisley 57,500. Fh. Greenock 27,000. Hl.	
13. Warwick	42	402,123	402,123	14. STirling od. Stirling	33	82,179	82,179	*Stirling am Forth 8400. Hl. Falkirk 12,800. Hl. Glasgow.	
14. Northampton	47	109,081	109,081	15. CUPRESS	2	19,116	19,116	*Glasgow 4900.	
15. Bedford	21	107,937	107,937	16. FIFE	22	146,310	146,310	*Dunblair 11,600 E. U. Dundee 17,100. Fh.	
16. Huntingdon	17	58,599	58,599	17. KIRKCUBBRIDGE	31	8,763	8,763	*Glasgow 2900.	
17. Rutland	9	21,340	21,340	18. DUNDEE od. DUNDEE, nach LEITH	11	44,250	44,250	*Dunblair oder Dunblair 3000. Hl.	
18. Leicestershire	37	215,855	215,855	19. DUNDEE (5 Inseln) Stirling	10	15,055	15,055	*Glasgow 4900. Hl. In. Area 6800 E.	
19. Staffordshire	53	310,290	310,290	<b>Mittel-Schottland.</b>					
20. Shropshire oder Salop	61	238,014	238,014	20. INTERIOR od. ABERDEEN mit HILTON, KANTON	139	97,140	97,140	*Glasgow 2200. Hl. Ein Teil der Inseln (Inn. 5000 E. Maß 9400 im Osten d. N. Stadt mit der Fingabild).	
21. Cheshire	49	305,300	305,300	21. PERTH	110	138,151	138,151	*Perth am Tay 20,100. Fh. Hl.	
22. Derby	47	272,202	272,202	22. ABERDEEN od. FORBES	43	170,389	170,389	*Forbes 2000. Dundee 6740. Hl. Hl. Dundee 12,000. Hl. Fh.	
23. Nottingham	30	240,773	240,773	23. MURRAY od. KIRKCUBBRIDGE	17	33,862	33,862	*Glasgow 1100 E.	
24. Lincoln	127	362,717	362,717	24. ABERDEEN od. MAR	88	192,283	192,283	*New-Aberdeen 6900. E. U. Hl. Fh. u. Hl. Old-Aberdeen 3000 E. Hl.	
25. York	277	1,291,584	1,291,584	25. DUNDEE	35	50,079	50,079	*Perth an der Donora-Mt. 3900 E.	
<b>Königl. North-um-berland</b>					26. EDINBURGH od. MORAY	26	34,994	34,994	*Perth 6200 E. Hl.
26. Durham	45	324,277	324,277	27. NAIRN	7	9,921	9,921		
27. Northumberland	100	250,268	250,268	<b>Nord-Schottland.</b>					
28. Cumberland	82	177,912	177,912	28. INVERNESS	200	97,615	97,615	*Inverness 14,400 E. Hl. Hl. Melrose Hebrides (Skiz. 37 □ M. 20,000 E.).	
29. Westmerland	32	56,469	56,469	29. TAIN od. ROSS	135	78,038	78,038	*Dunblair 2100 E. Teil der Hebriden (Lewis 37 □ M. 14,000 E.).	
30. Westmerland	32	56,469	56,469	30. CAIRN	88	24,956	24,956	*Glasgow 3100 E. Hl.	
31. Kent	71	548,161	548,161	31. SCOTLAND	32	80,197	80,197	*Dunblair 2900 E. Hl. Hl.	
<b>Königl. Sussex</b>					32. ABERDEEN	74	60,087	60,087	Hauptstadt der Orkneyen: Parson oder Maithel mit 4. Hauptort Kirkwall 3100 E. und Stromness 2200 E. Hl. Hauptort des skottl. Archipels: Skotland oder Maithel.
32. Sussex	69	299,770	299,770	<b>III. Irland.</b>					
33. Sussex	51	381,613	381,613	<b>Provinz Leinster.</b>					
34. Sussex	85	109,228	109,228	1. DUBLIN	14	380,034	380,034	*Dublin am Liffy 275,000 E. Haupt. des Landes, Hl. d. Hl. U. Hl.	
35. Sussex	74	354,940	354,940	2. WEXFORD	29	126,143	126,143	*Wicklow 2900 E. Hl.	
<b>Königl. West-sessex</b>					3. WEXFORD	37	202,033	202,033	*Wicklow 11,000 E. Hl.
36. Devon	120	533,731	533,731	4. KILKENNY	34	202,420	202,420	*Kilkenny 28,700 E. Fh. Hl. u. and K.	
37. Somerset	76	436,662	436,662	5. CARLOW od. CARLOW	14	85,228	85,228	*Carlow 8000 E. Hl.	
38. Wilts	56	260,007	260,007	6. KILKERRY	27	114,488	114,488	*Athy 3000 E. Kildare 4000 E. u. and K.	
39. Dorset	44	174,743	174,743	7. QUEENSCOURT	28	153,330	153,330	*Queenstown oder Howthorough 2000 E.	
40. Cornwall	62	341,269	341,269	8. KERRY od. KERRY	32	146,857	146,857	*Kingstown oder Philipstown.	
<b>Das Fürstenthum Wales.</b>					9. EAST-MEATH	39	193,828	193,828	*Tralee 2000 E. od. Hl. Hl. 4000 E. Hl.
1. FERRIS	28	88,202	88,202	10. WEST-MEATH	29	141,500	141,500	*Malgar oder Malgar 5200 E. Hl. Andagh K.	
2. CARMARTHEN	43	101,482	101,482	11. LONGFORD	16	115,491	115,491	*Longford 4000 E. Ballinacorney 1200 E. K.	
3. GLANORGAN	37	173,402	173,402	12. LOUTH	15	111,979	111,979	*Drogheda od. Trolagh 20,400 E. Hl. K. Drogheda 10,000 E. Hl. od.	
4. BRECON	35	53,295	53,295	<b>Provinz Ulster.</b>					
5. CARLISLE	31	68,580	68,580	13. CAVAN	27	243,158	243,158	*Cavan 3000 E. Killesnoe od. Ballymoe 2000 E. K.	
6. RADNOR	29	25,188	25,188	14. MONAGHAN	25	309,442	309,442	*Monaghan 4000. Carrickmacross 2900 E. K.	
7. MONTGOMERY	39	69,220	69,220	15. ARMAICH	19	252,393	252,393	*Armagh 8500 E. od.	
8. MERTON	30	39,238	39,238	16. DOWN	40	301,446	301,446	*Down od. Down-Park 4200. od. Hl. Navy 14,000. Fh. Down 2000. od.	
9. FLETCHER	11	66,547	66,547	17. ANTRIM	43	309,875	309,875	*Belfast 53,500. Hl. Hl. K. Der Rinnodunn (Glasgow Causeway).	
10. DUNDEE	31	89,291	89,291	18. LONDONDERRY od. DUNDAL, nach TYRONE	29	222,174	222,174	*Londonderry 10,000 E. Hl. u. and K. Hl.	
11. CARRINGTON	24	81,068	81,068	19. DUNDAL od. DUNDAL, nach TYRONE	83	295,448	295,448	*Dundal 5000 E. Hl. Letterkenny 2500. K. Bally 1200. od.	
12. In. ANGLIEN	8	50,890	50,890	20. TYRONE od. TYR-ROSHAN	58	312,956	312,956	*Downpatrick 5000. Clogher 500. od.	
<b>Grossbritannien und Irland zusammen: v. 5600 □ M. (nach wahrscheinl. richtiger Berechnung) und mit den übrigen Besitzungen in Europa (nach Max. Normandische Inseln, Gibraltar, Malta, Helgoland) 5620 □ M. 27,150,000 Einw. — Ausser Europa sieben unter britischer Herrschaft stehender Inseln in Asien: 88,440 □ M. 130 M. Einw., in Afrika: 3200 □ M. 350,000 E., in Amerika: 47,000 □ M. 2,940,000 E., in Australien: 12,660 □ M. 200,000 E., zusammen: 162,000 □ M. mit 133,855,000 Einw.</b>					21. FERMANAGH	83	156,481	156,481	*Enniskillen oder Enniskillen 6200 E.

Angew. \* Anzucht Hauptort, Fh. Fähr, Hl. Handel, Hl. Hafen, U. Universität, E. Sitz eines Bischofs, Hl. eine Krönung; unter Hl. befinden sich 1. die englische und katholische Kirche.





**Farbenerklärung und Eintragung**

- SCHWEDEN**
- A. **Königliches Schweden (Svealand)** B. **Gothland (Göthisches Reich)** C. **Nordland (Norrland)**
- I. Stockholm, Län
  - II. Upsala, Län
  - III. Westmanland, Län
  - IV. Östergötland, Län
  - V. Södermanland, Län
  - VI. Blekinge, Län
  - VII. Skåne, Län
  - VIII. Kronoberg, Län
  - IX. Örebro, Län
  - X. Västmanland, Län
  - XI. Gästrikland, Län
  - XII. Dalarna, Län
  - XIII. Westerbotten, Län
  - XIV. Norrbotten, Län
  - XV. Lappland, Län
- NORWEGEN (NORGE)**
- A. **Akershus Amt** B. **Christiansand Amt**
- I. Akershus Amt
  - II. Buskerud Amt
  - III. Hedmark Amt
  - IV. Oppland Amt
  - V. Vestfold Amt
  - VI. Telemark Amt
  - VII. Rogaland Amt
  - VIII. Nordland Amt
  - IX. Troms Amt
  - X. Finnmark Amt
- FINLAND (RUSSISCH)**
- I. Schwedisch-Finland
  - II. Russisch-Finland
  - III. Karelien
  - IV. Ost-Finland
  - V. West-Finland
  - VI. Ost-Finland
  - VII. Ost-Finland
  - VIII. Ost-Finland
  - IX. Ost-Finland
  - X. Ost-Finland

**Schrift und Zeichenerklärung**

- BEREICHEN**
- I. A. B. C. D. E. F. G. H. I. J. K. L. M. N. O. P. Q. R. S. T. U. V. W. X. Y. Z.
- BEREICHEN**
- I. A. B. C. D. E. F. G. H. I. J. K. L. M. N. O. P. Q. R. S. T. U. V. W. X. Y. Z.
- BEREICHEN**
- I. A. B. C. D. E. F. G. H. I. J. K. L. M. N. O. P. Q. R. S. T. U. V. W. X. Y. Z.

**SCHWEDEN, NORWEGEN und FINLAND.**

Nach Original-Plänen, Lithogr. Karten und topographischen Aufnahmen und gezeichnet von

**A. H. KOHLER,**

Verleger in R. Stehly's Buchh., Leipzig.

**Leipzig.**

J. C. Hinrichs'sche Buch- und Landkartenhandlung 1849.











# Das Königreich Dänemark und die Herzogthümer Schleswig, Holstein und Lauenburg.

## Allgemeine Uebersicht.

	Bestandtheile	Area in geogr. □ Meilen	Einwohner im Jahr 1845.	Eintheilung	Area in geogr. □ Meilen	Einwohner im Jahr 1845.	Die grösseren districte Inseln.	
Königreich Dänemark	A. Das Hauptland	604½	1,366,687 (1850: 1,415,895)	a. Die Inseln . . . . . 235 b. NYVAND . . . . . 463½	781,687 577,000	Seeöland . . . . . 125 □ M. 470,000 E. Fünen (dän.: Fyen) . . . . . 53½ . . . . . 159,500 Lolland . . . . . 21½ . . . . . 53,000 Bornholm . . . . . 10½ . . . . . 20,000		
	B. Die Nebeländer		72,414	a. Die FÄRÖER . . . . . 21½ b. ISLAND . . . . . 1442 c. GRÖNLAND . . . . . ?	7,314 57,100 8,000	Färöer . . . . . 8½ . . . . . 22,000 Strömö (Färöer) . . . . . 6½ . . . . . 2,000 Langöland . . . . . 5 . . . . . 17,100 Mian . . . . . 4½ . . . . . 13,200 Saxö . . . . . 2 . . . . . 5,550 Lisö . . . . . 2 . . . . . 2,400 Thronöge . . . . . 1½ . . . . . 4,300 Assager (ohne Christianshavn) . . . . . 1 . . . . . 6,500 Fünen . . . . . 1 . . . . . 2,800		
	C. Auswärtige Besitzungen *)			In WESTINDIEN . . . . . 8½	40,960			
Die Herzogthümer	Schleswig, Holstein, Lauenburg	310½	888,736	a. SCHLESWIG . . . . . 165½ b. HOLSTEIN . . . . . 154½ c. LAUENBURG . . . . . 19	362,000 479,350 46,486			

\*) Die Niederlassungen Fränkischer und Sranzöser in Ostindien sind im J. 1845, und die Besitzungen auf der Küste von Guinea im J. 1845 an England abgetreten worden.

## Administrative Eintheilung.

### Königreich Dänemark.

#### A. Hauptland:

##### Insel Seeland:

- Hauptstadt Kopenhagen mit dem süd-westlichen Theil der Ins. Amager (Christianshavn).  
 1. Amt KOPENHAGEN (mit dem östlichen Theil von Amager und mit der Ins. Saltholm).  
 2. FÆRÖERAMT.  
 3. Amt HOLLAND (mit der Insel Samsø, Seeland und Roskilde).  
 4. Amt SÖND (mit Ins. Aggersø u. Öster).  
 5. Amt FÜNEN (mit Ins. Mian).  
 6. Amt HANDELS: Färöer und Lolland oder Lolland.

##### Insel Fünen:

1. Amt ÖSTRE.  
 2. Amt SÖDRE mit der Ins. Tåsinge oder Thorsinge und Longöland.

##### Jütland (dän.: Jylland):

1. Amt DENMARK.  
 2. Amt HÖRNUM mit Ins. Lisö.  
 3. Amt THY mit Insel Møn (in Lieföer).  
 4. Amt AALBORG.  
 5. Amt WARRUM (dänisch: Varnum).  
 6. Amt RANSE mit Ins. Arskö.  
 7. Amt AARHUS mit Ins. Ebelöv.  
 8. Amt SANDHEDER.  
 9. Amt WEILE (dän.: Veile).  
 10. Amt RYDMØR.  
 11. Amt RISE mit Inseln Færö, Mian, Amager und Aethelöv von Roskilde, Syll, Föer.

#### B. Nebeländer:

- a. FÄRÖER (23 Inseln, von denen nur 17 bewohnt; Haupt-Insel: Strömö mit Hauptstadt Thronö 729 E.) = ein Amt mit 6 Sesseln.  
 b. ISLAND (Hauptst.: Reykjavik [dän. Reikerig] 900 E.) = 3 Amtmannschaften:  
 1. Süd- 2. West- 3. Nord- und Ost-Amt. Ein Stiftsamtmann oberster Beamter.  
 c. GRÖNLAND = 2 Inspektorate auf der allein besetzten Westküste:  
 1. Nord-Grönländ 2500 E. = 7 Missionen unter dem Missionenkollegium in Kopenhagen mit dem Hauptst. Godthaab auf der Insel Disko 250 E.  
 2. Süd-Grönländ 5250 E. = 4 Missionen unter dem Directorat von Herlev. Hauptst.: Godthaab.

#### C. Auswärtige Besitzungen: die nordwestlichen der kleinen Antillen:

1. St. Croix 4½ □ M. 25,000 (18,400 Skl.) E. Hpt. u. Regierungssitz: Christianssted 5350 E.  
 2. St. Thomas 2 . . . . . 12,800 (4300 Skl.) E. Hpt. Charlotte Amalie 10,000 E.  
 3. St. Jan 2 . . . . . 2,500 E.

#### Städte in alphabetischer Ordnung.

Aalborg . . . . .	7,500 E.	Nordal . . . . .	2,000 E.
Aarslev . . . . .	8,000	Nibe . . . . .	1,200
Assens . . . . .	2,700	Nyköbing, Fyn . . . . .	1,200
Biltholm . . . . .	1,000	Nyköbing auf Falster . . . . .	1,200
Bornholm . . . . .	2,200	— auf d. Insel Møn . . . . .	1,300
Frederikshavn . . . . .	1,400	Odense . . . . .	10,300
(Stadt, Flodstrand)		Oslo . . . . .	820
Frederiksø . . . . .	4,500	Randers . . . . .	7,000
Genzle . . . . .	1,000	Ribe oder Ripen . . . . .	2,500
Helsingør . . . . .	8,000	Ringkjöbing . . . . .	1,200
Hjørring . . . . .	1,800	Ringsted . . . . .	1,200
Holstebro . . . . .	900	Roskilde . . . . .	3,400
Horsens . . . . .	2,300	Runde . . . . .	4,300
Helsingør . . . . .	1,300	Rudkjöbing . . . . .	2,200
Herrø . . . . .	5,000	Sagø . . . . .	3,500
Kalundborg . . . . .	2,000	Stenderup . . . . .	1,000
Kolding . . . . .	2,500	Sæby . . . . .	850
København . . . . .	125,000	Søge auf Mian . . . . .	1,800
1820: 120,695 E.		Støvring . . . . .	3,300
Louise . . . . .	700	Thisted . . . . .	2,200
Malmø . . . . .	300	Waale . . . . .	1,600
Mariæ . . . . .	1,400	Walle . . . . .	3,000
Middelfart . . . . .	1,600	Wiberg . . . . .	3,800
Naksköv . . . . .	2,500	Woodkjöbing . . . . .	1,500

Für die vier die größte Bevölkerung an 89,000, die fünfte an 1,250,000 (eigentlich 1,200,000) Einwohner, und zwar 60% ortsansässige Bevölkerung, und zwar 27% Staatsbürger und 33% Fremde, 10% ortsansässige Bevölkerung auf dem Lande, 30% . . . . . in die Städte, 25,000 Leuten von Aethelöv und Færöer, 22,000 Civil-Beamte, 25,000 Geistliche und Lehrer.

NB. Die geographisch angegebenen Eintheilung in Städte ist eine kirchlich-administrative. Die Amtmann der Amtmann Kopenhagen, Odense, Roskilde, Aalborg, Aarhus, Viborg und Ribe sind zugleich Stiftsamtmann und bilden selbst des Bischofs die Stiftsregierung.

### Hrzth. Schleswig: 3 Haupttheile:

#### I. Städte — 30,200 E.

1. Schleswig . . . . . 11,000 E.  
 2. Flensburg . . . . . 13,500  
 3. Hadersleben . . . . . 6,100  
 4. Husum . . . . . 4,000  
 5. Apenrade . . . . . 4,100  
 6. Eckernförde . . . . . 2,800  
 7. Sønderborg (auf Mian) . . . . . 3,300  
 8. Tønder . . . . . 2,850  
 9. Ydskov . . . . . 2,700  
 10. Paderbörup . . . . . 2,500  
 11. Buntz (auf Fohrer) . . . . . 1,800  
 12. Aarösköbing (auf Amö) . . . . . 1,800  
 13. Gärö . . . . . 1,500

#### II. Ämter und Landschaften.

1. Amt Hadersleben  
 2. Amt Apenrade  
 3. Amt LACHSBOLEN  
 4. Amt TØNDER  
 5. Amt BORNHOLM  
 6. Amt RISE mit Landschaft FALSTER  
 7. Landschaft NORDSTRAND  
 8. Amt KÖBING  
 9. Amt HÖRNUM mit Landschaft STRANDEN  
 10. Amt GEDSER  
 11. Amt FLENSBURG  
 12. Amt SÖNDERBORG  
 13. Amt NORDAL  
 14. Amt mit Landschaft FÜRÖER.

#### III. Privilegirte Districte:

1. St. Johannis-Kloster bei Schleswig.  
 2. Adelige Güter.  
 3. Österöer Rüge,  
 4. Knechtsteden.  
 In Flecken und andern Orten, welche städtische Gewerbetreiben = 12,900 E.

### Hrzth. Holstein: 3 Haupttheile:

#### I. Städte — 80,000 E.

1. Altona . . . . . 32,000 E.  
 2. Kiel . . . . . 14,000  
 3. Rendsburg . . . . . 10,400  
 4. Gützkow . . . . . 5,500  
 5. Itzehoe . . . . . 5,000  
 6. Segeberg . . . . . 3,800  
 7. Dänow . . . . . 3,800  
 8. Neustadt . . . . . 3,000  
 9. Witten . . . . . 2,900  
 10. Othmarschen . . . . . 2,400  
 11. Plön . . . . . 1,800  
 12. Heiligenhafen . . . . . 2,000  
 13. Lübeck . . . . . 2,100  
 14. Krempe . . . . . 1,300

#### II. Ämter und Landschaften.

1. Amt Rendsburg  
 2. Amt Kiel  
 3. Amt RENDSBURG  
 4. Amt OTHMARSCHEN  
 5. Amt NEUMÜNSTER (Fl. pl. N. 4700 E.)  
 6. Amt PLÖN  
 7. Amt SEGEBERG  
 8. Amt GÜTZWANG  
 9. Amt SEGEBERG  
 10. Amt TRAVENBERG  
 11. Amt RENDSBURG  
 12. Amt RENDSBURG  
 13. Amt LÜBECK  
 14. Amt KREMPE  
 15. Amt THYRAU  
 16. Amt SYDOW  
 17. Landschaft NORD-DEUTSCHEN (Fl. Höhe 5400 E.)  
 18. Landschaft SÜD-DEUTSCHEN (Fl. Höhe 3100 E.)  
 19. Landschaft RANSE (Fl. Höhe 5000 E.)  
 20. Herrschaft HANNOVER  
 21. Amt PINSBORN (Fl. Flensburg 1100 E. Uetersen 3400 E. Darß-Zingst 3000. Österr. 2000.)

#### III. Klöster u. adelige Güter.

1. Kl. Itzehoe  
 2. Amt Pries (Flecken Pries 4750 E.)  
 3. Amt Uetersen  
 4. Insel Gützkow (Fl. Waale-See 4200 E.)  
 5. Klöster adeliger Güter  
 6. Gützkow  
 7. Pries  
 8. Uebige Güter und adelige Stiftungen.  
 In Flecken u. andern Orten mit städtischen Gewerben überhaupt: 46,650 E.

### Hrzth. Lauenburg: 3 Haupttheile:

#### I. Städte — 9550 E.

1. Ratzeburg . . . . . 3000 E.  
 2. Mölln . . . . . 2750  
 3. Lauenburg . . . . . 1200  
 (mit Verhöfen 3900 E.)

#### II. Ämter:

1. RATZBURG  
 2. LAUENBURG  
 3. SCHWARZENBURG  
 4. STERNBERG

#### III. Adelige Güter u. Gerichte.

-

# Die Königreiche Schweden und Norwegen.

Königr. Schweden (Sveige) 2868 schwed. □ M. = 8094,54 geogr. □ M. \*) 3,216,550 Einw. \*\*) (1853). Auswärtige Besitzung: Insel St. Bartholomäus in Westindien 27/4 geogr. □ M. 18,000 Einw.  
 Königr. Norwegen (Norge) 2773,56 schwed. □ M. = 9790,21 geogr. □ M. 1,328,371 Einw. (1845).  
 \*) 1 geogr. □ M. = 0,25 schwed. □ M. \*\*) Dänen 203,146 in 865 QM, 1,025,741 auf dem Lande; Küstenschutz und Aab: 11,000; Präbendat: 14,900; Stenbojens: 65,000; Bürgerwehr: 60,141; Bauernwehr: 2,032,967; Insulaner: 801; Ausländer: 650. Alle Dänen: 744,430.  
 Anzahl der eigentlichen Schweden: 4. 930 Lappen, 7300 Finnen, 2300 Deutsche.

Auf der ganzen skandinavischen Halbinsel nehmen Lappland (Mitteln 12, Hjojansen 4 1/4, Weeten 48, Wettan 17 schwed. □ M.), Stenbojens und Finnen 620 schwed. □ M. ein und sind 4004 □ M. über 300 Fass hoch. (3514 über 500, 2313 über 2000 Fass, von letzterer Seite 1488, von letzterer nur 320 □ M. in Schweden, von 1208 □ M. niedriger als 300 Fass über der Meeresfläche liegen). Über die Schneehöhe, welche im N. in einer Höhe von 5800 Fass, unter 70° Br. von 3000 Fass, im Nordop von 2400 Fass sich befindet, wohnen sich in Norwegen 68, in Schweden 16 □ M. Die höchsten Gipfel in Norwegen: Snefjället 7000 par. Fass, Stagnofjellet 7850 Fass, in Schweden: Salolhas 5690 Fass.

## Administrative Eintheilung.

Alle Provinzen	L ä n n	Schwed. □ Meilen	Einwohner	Städte	Königreich Norwegen	Stifte	Ä m t a r	Schwed. □ Meilen	Einwohner	Städte
<b>Königreich Schweden.</b>						<b>I. Agershuus-Stift</b>	1. Agershuus-Ämte . . .	43,12	108,452	Christiania mit Vorstädten 24,043.
<b>I. Svea Rike</b> (eigentliches Schweden)	Hauptstadt Stockholm. 1. Stockholm Län . . . 2. Upsala . . . . . 3. Nyköpings . . . . . 4. Westera . . . . . 5. Örebro . . . . . 6. Karlstads . . . . . 7. Falun . . . . .	89,242 113,819 87,790 118,064 94,830 151,722 209,596 145,333	(Sitz des Oberstaatsraths). Waxholm 921 E. Upsala 5203. Nyköping 3420. Westera 3414. Örebro 4237. Karlstad 3108. Falun 4101.			2. Svalbardens . . . . .		35,11	72,022	Fredrikshald mit Festung 4376. Mess 3300. Frederikstad 2405.
<b>II. Götta Rike</b> (Göthor)	ÖSTERGÖTLAND. 1. Linköpings . . . . . 2. Jönköpings . . . . . 3. Kristobergs (Westl.) 4. Kalmar . . . . .	96,3 97,6 96,3 96,3	Linköping 4787. Norrköping 12,829. Jönköping 4744. Westl 2342. Kalmar 3984. Westera 3550.			<b>II. Christiansands-Stift</b>	3. Hedemärks . . . . . 4. Christians . . . . . 5. Bukeröds . . . . .	216,32 214,24 109,23	97,118 104,730 81,918	Fest. Kongsvinger 520. Lillehammer u. Vignes 511. Drammen 7250. Kongsborg 3540.
	SKÄLLAND u. JON-ÖLAND. 5. Wisby . . . . . 6. Karlskrona . . . . .	27,9 25,3	Wisby 4137. Karlskrona 12,456. Karlskrona 4408.			<b>III. Bergens-Stift</b>	6. Jærløngsund Laurvig . . . . . 1. Mandal . . . . . 2. Nedenes . . . . .	19,32 40,32 97	63,070 61,919 58,932	Tinsberg 1970. Laurvig 3413. Christiansand 7760. Mandal 1388. Øster Risor 1840. Arendal 1962.
	ÖSTGÖTLAND. 7. Christianstads . . . . . 8. Malmö u. Malmöhus	55,3 40,3	Christianstad 4540. Malmö 10,308. Lund 2564. Ystad 4155. Landskrona 2900. Helsingborg 2211. Halmstad 2257.			<b>IV. Trondhjems (Drontheims) - Stift</b>	3. Brodbergs . . . . . 4. Stuvangers *) . . . . . 1. Stads Bergenhus . . . . . 2. Nerdes . . . . .	126,32 86,32 143,22 171,22	72,891 78,210 110,969 77,978	Bergen 22,538.
<b>III. Norrland.</b>	HALLAND. 9. Halmstads . . . . . 10. Harestads u. Skarsholms . . . . . WESTERGÖTLAND u. DALSLAND. 11. Wadstena u. Hällesjö . . . . . 12. Gäddede u. Böda . . . . . BOMSK. 13. Gäddede u. Böda . . . . .	43,3 73,3 114,3 43,3	Marstrand 1608. Wadstena 2623. Gäddede (Göteborg) 21,021. Uddevalla 3570. Gäddede 8137.			<b>V. Tromsøe-Stift</b>	1. Romdals . . . . . 2. Stads Trondhjems . . . . . 3. Nerdes . . . . . 1. Nordlands . . . . . 2. Finmarkens . . . . .	135,22 161,22 197,22 343 626	81,314 89,329 68,370 65,312 43,338	Mälö 890. Christiansand 2140. Trondhjem 12,358. Lomanger. Bodo 500. Tromsø 1200.
	WESTERGÖTLAND u. HELSINGLAND. 1. Gelle u. Gelleborgs . . . . . 2. Östersunds . . . . . 3. Hemse . . . . . 4. Umeå u. Westerlotten . . . . . 5. Piteå u. Norrbottens . . . . . Lappland . . . . .	171,3 433 210 699 751 81	Östersund 459. Hemse 2163. Söderall 2073. Umeå 1200. Piteå 1772. Luleå 1439.							

\*) Zwei Vögelteiler: Nieder- u. Ober-Vögelteiler, von denen die ersten zum Agerhus-Stift gehört mit der Stadt Skov og Skien (2150000).

## Gebietsveränderungen in den skandinavischen Reichen seit 1397.

1397.	Dänemark, Schweden und Norwegen in der kaltsaischen Union durch Margareta vereinigt.	1643.	Herjedalen, Jämtland, die Insel Gotland und Oesel im Frieden von Bräunsäter an Schweden.
1448.	Das Haus Oldenburg gelangt mit Christian I., dem Schwager des Herzogs Adolf von Holstein auf den Thron der skandinavischen Reiche.	1648.	Bremen und Verden, Vor-Pommern mit Rügen und Wismar im westphäl. Frieden an Schweden.
1460.	Schleswig und Holstein kommt nach dem 1460 erfolgten Tode des Herzogs Adolf durch freie Wahl der Prälaten, Ritterschaft, Städte und Einwohner an den König von Dänemark, welcher dagegen geleht, die Lande, die „ewig zusammen angehöret blieben“ sollen, nicht zu vertheilen.	1658 u. 1690.	Frieden von Roskilde und Kopenhagen: Schonen, Halland, Blekinge und Bohus an Schweden.
1523.	Auflösung der kaltsaischen Union: Friedrich I., Herzog von Schleswig-Holstein, wird König von Dänemark und Norwegen, Gustav Wasa König von Schweden. Gotland bleibt bei Dänemark.	1690.	Frieden zu Oliva: ganz Livland an Schweden.
1544 u. 1580.	Schleswig-Holstein zwischen dem dänischen König und dem herzogl. Nebenlinien getheilt, aber unter „Meibomscher Union“ und Communion.	1720.	Frieden zu Stockholm: Bremen und Verden an Hannover, Vor-Pommern bis an die Pecz an Preussen.
1550.	Unterwerfung der Dänen zu Schweden.	1721.	Frieden zu Nystad: Livland, Oesel, Esthland, Ingermanland, Wiborg und Kexholm an Russland.
1560.	Dänemark kauft die Insel Oesel.	1743.	Frieden zu Åbo: Kymenegard und Nydala an Russland.
1561.	Schweden unterwirft Esthland (seit 1347 unter dem deutschen Orden, dem es Dänemark verkauft).	1772.	Wiedervereinigung Schleswig-Holsteins unter dem König von Dänemark, indem der russische Großfürst Paul (aus dem Hause Holstein-Gottorp) Oldenburg und Delmenhorst für die Halsteinschen Lande eintrachtet und darauf an die jüngere Halsteins-Gottorpsche Linie abtritt.
1570.	Schonen, Halland, Blekinge, Jämtland und Herjedalen im Sommer Frieden von Schweden an Dänemark abgetreten.	1803.	Schweden verkauft Wismar an Mecklenburg.
1617.	Schweden erzieht im Frieden von Stolbova Kexholm und Ingermanland von Russland.	1806.	Frieden zu Frederikshavn: ganz Finnland mit dem Åland-Inseln russisch.
		1814.	Kieler Frieden: Norwegen kommt an die schwedische Krone, Dänemark behält Island (im 2. Jahrhundert von Normannen bevölkert, 1262 von König Hakon dem Alten von Norwegen unterworfen), erhält Schwedisch-Pommern mit Rügen, tauscht aber
		1815.	dagegen das Herzogthum Lauenburg von Preussen ein.

Leipzig, J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung 1851.

Beitrag von Thord Almqvist.

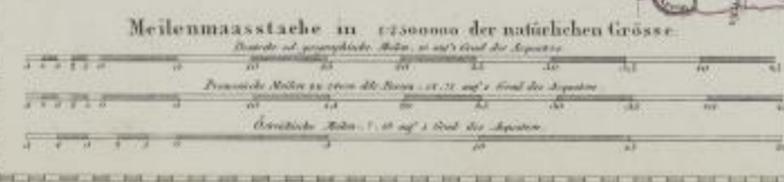




REISEKARTE  
VON  
**DEUTSCHLAND.**

Mit möglichster Berücksichtigung der  
oro- und hydrographischen Verhältnisse  
nach den besten Hülfsmitteln neu bearbeitet

A. H. KÖHLER,  
Verlagshaus in Leipzig, Neudruck des Originals  
Leipzig, A. H. Köhler'sche Buch- und Landkartenverlag 1855



**Schrift-, Zeichen- und Farbenerklärung**

GESCHIEDENEN Schriftzeichen nach dem Alter der Schriftarten

ROTH: 1. Reichsgrenzen, 2. Provinzengrenzen, 3. Kreisgrenzen, 4. Kreisgrenzen, 5. Kreisgrenzen, 6. Kreisgrenzen, 7. Kreisgrenzen, 8. Kreisgrenzen, 9. Kreisgrenzen, 10. Kreisgrenzen

GRÜN: 1. Gärten, 2. Gärten, 3. Gärten, 4. Gärten, 5. Gärten, 6. Gärten, 7. Gärten, 8. Gärten, 9. Gärten, 10. Gärten

BLAU: 1. Seen, 2. Seen, 3. Seen, 4. Seen, 5. Seen, 6. Seen, 7. Seen, 8. Seen, 9. Seen, 10. Seen

BRUNNEN: 1. Brunnen, 2. Brunnen, 3. Brunnen, 4. Brunnen, 5. Brunnen, 6. Brunnen, 7. Brunnen, 8. Brunnen, 9. Brunnen, 10. Brunnen

WASSER: 1. Wasser, 2. Wasser, 3. Wasser, 4. Wasser, 5. Wasser, 6. Wasser, 7. Wasser, 8. Wasser, 9. Wasser, 10. Wasser

WÄLDER: 1. Wälder, 2. Wälder, 3. Wälder, 4. Wälder, 5. Wälder, 6. Wälder, 7. Wälder, 8. Wälder, 9. Wälder, 10. Wälder

BERG: 1. Berge, 2. Berge, 3. Berge, 4. Berge, 5. Berge, 6. Berge, 7. Berge, 8. Berge, 9. Berge, 10. Berge

STÄDTER: 1. Städte, 2. Städte, 3. Städte, 4. Städte, 5. Städte, 6. Städte, 7. Städte, 8. Städte, 9. Städte, 10. Städte

PLATZ: 1. Plätze, 2. Plätze, 3. Plätze, 4. Plätze, 5. Plätze, 6. Plätze, 7. Plätze, 8. Plätze, 9. Plätze, 10. Plätze

STRASSEN: 1. Strassen, 2. Strassen, 3. Strassen, 4. Strassen, 5. Strassen, 6. Strassen, 7. Strassen, 8. Strassen, 9. Strassen, 10. Strassen

BAHNEN: 1. Bahnen, 2. Bahnen, 3. Bahnen, 4. Bahnen, 5. Bahnen, 6. Bahnen, 7. Bahnen, 8. Bahnen, 9. Bahnen, 10. Bahnen

FLÜSSE: 1. Flüsse, 2. Flüsse, 3. Flüsse, 4. Flüsse, 5. Flüsse, 6. Flüsse, 7. Flüsse, 8. Flüsse, 9. Flüsse, 10. Flüsse

KANÄLE: 1. Kanäle, 2. Kanäle, 3. Kanäle, 4. Kanäle, 5. Kanäle, 6. Kanäle, 7. Kanäle, 8. Kanäle, 9. Kanäle, 10. Kanäle

GRÄBEN: 1. Gräben, 2. Gräben, 3. Gräben, 4. Gräben, 5. Gräben, 6. Gräben, 7. Gräben, 8. Gräben, 9. Gräben, 10. Gräben

BRÜCKEN: 1. Brücken, 2. Brücken, 3. Brücken, 4. Brücken, 5. Brücken, 6. Brücken, 7. Brücken, 8. Brücken, 9. Brücken, 10. Brücken

WÄLDER: 1. Wälder, 2. Wälder, 3. Wälder, 4. Wälder, 5. Wälder, 6. Wälder, 7. Wälder, 8. Wälder, 9. Wälder, 10. Wälder

BERG: 1. Berge, 2. Berge, 3. Berge, 4. Berge, 5. Berge, 6. Berge, 7. Berge, 8. Berge, 9. Berge, 10. Berge

STÄDTER: 1. Städte, 2. Städte, 3. Städte, 4. Städte, 5. Städte, 6. Städte, 7. Städte, 8. Städte, 9. Städte, 10. Städte

PLATZ: 1. Plätze, 2. Plätze, 3. Plätze, 4. Plätze, 5. Plätze, 6. Plätze, 7. Plätze, 8. Plätze, 9. Plätze, 10. Plätze

STRASSEN: 1. Strassen, 2. Strassen, 3. Strassen, 4. Strassen, 5. Strassen, 6. Strassen, 7. Strassen, 8. Strassen, 9. Strassen, 10. Strassen

BAHNEN: 1. Bahnen, 2. Bahnen, 3. Bahnen, 4. Bahnen, 5. Bahnen, 6. Bahnen, 7. Bahnen, 8. Bahnen, 9. Bahnen, 10. Bahnen

FLÜSSE: 1. Flüsse, 2. Flüsse, 3. Flüsse, 4. Flüsse, 5. Flüsse, 6. Flüsse, 7. Flüsse, 8. Flüsse, 9. Flüsse, 10. Flüsse

KANÄLE: 1. Kanäle, 2. Kanäle, 3. Kanäle, 4. Kanäle, 5. Kanäle, 6. Kanäle, 7. Kanäle, 8. Kanäle, 9. Kanäle, 10. Kanäle

GRÄBEN: 1. Gräben, 2. Gräben, 3. Gräben, 4. Gräben, 5. Gräben, 6. Gräben, 7. Gräben, 8. Gräben, 9. Gräben, 10. Gräben

BRÜCKEN: 1. Brücken, 2. Brücken, 3. Brücken, 4. Brücken, 5. Brücken, 6. Brücken, 7. Brücken, 8. Brücken, 9. Brücken, 10. Brücken







# NORD-UND MITTEL-DEUTSCHLAND.

1:100,000

Seit 1860





SÜD-DEUTSCHLAND mit dessen NACHBÄRLÄNDERN.

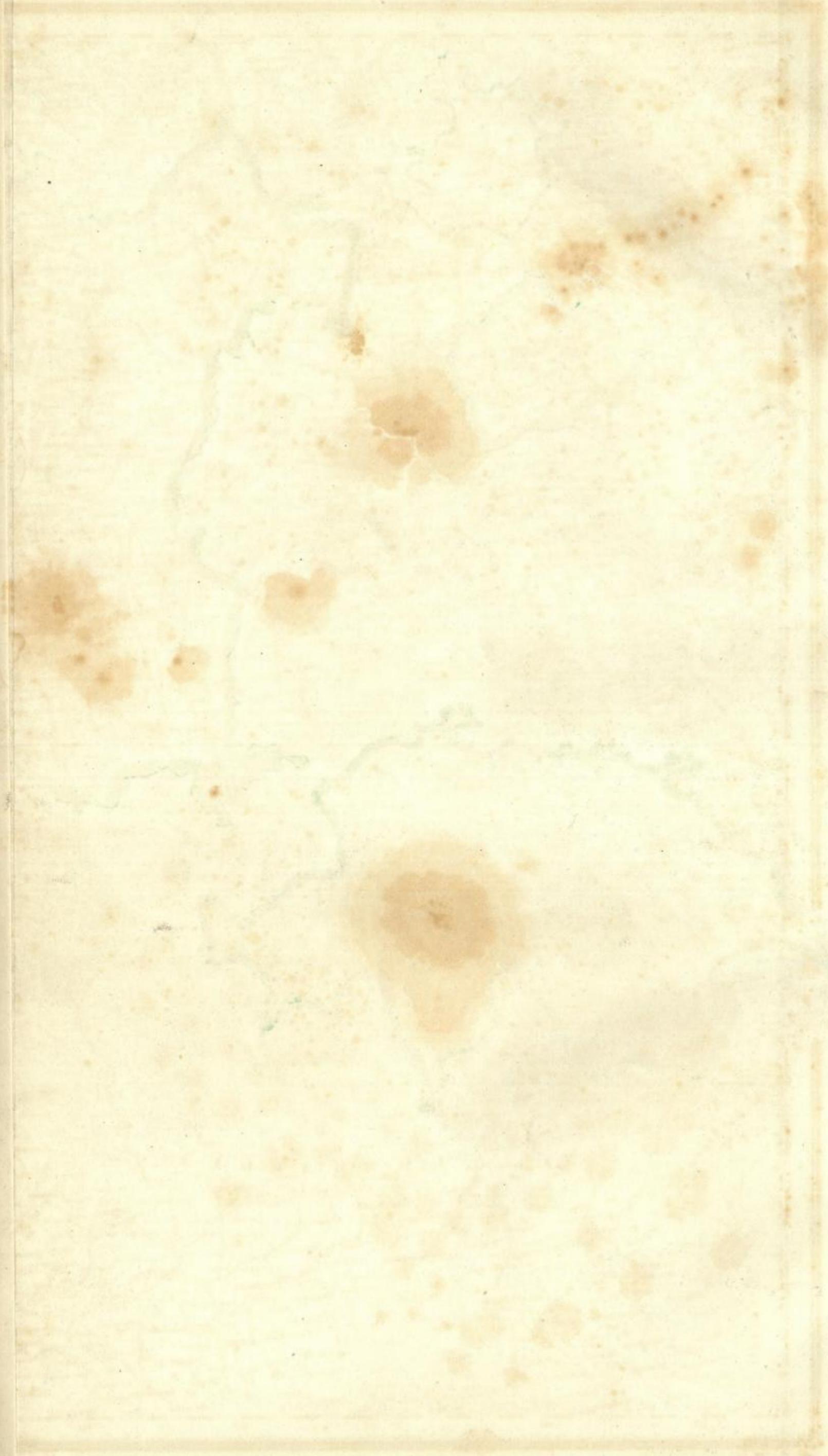
17. Band der Atlas-Veröffentlichung Leipzig 1871

Stein-Tour-Map der ganzen Erde



Die Karte ist nach dem neuesten Stande der Wissenschaft gezeichnet und enthält die neuesten Nachrichten über die Veränderungen der Grenzen der Länder.

Verlag von Neumann, Neudamm, Berlin. Preis 1 Mark 50 Pfennig.





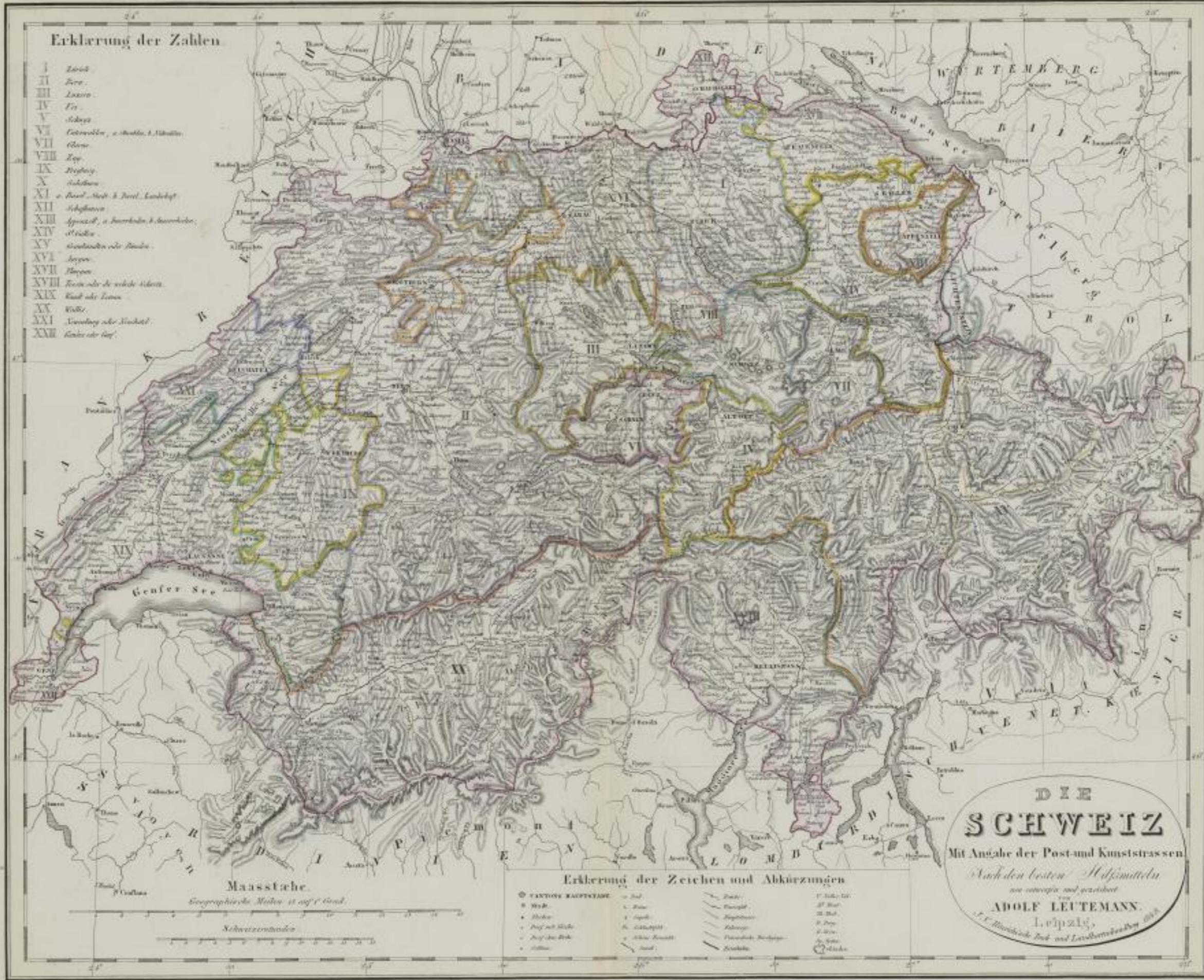






Erklärung der Zahlen

- I Zürich
- II Bern
- III Lucerne
- IV St. Gallen
- V Schaffhausen
- VI Appenzeln A. u. S.
- VII Glarus
- VIII Zug
- IX Fribourg
- X Solothurn
- XI Basel-Stadt & Basel-Landschaft
- XII Schwyz
- XIII Aargau, u. Thurgau & Sarggau
- XIV St. Gallen
- XV Graubünden u. Rhodan
- XVI Appenzeln A.
- XVII Appenzeln S.
- XVIII Tessin u. de Valais
- XIX Valais
- XX Waadt
- XXI Neuchâtel u. Val de Saône
- XXII Geneve



Erklärung der Zeichen und Abkürzungen

- |  |  |  |
|--|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>● KANTONSGRAEFSCHAFT</li> <li>• Stadt</li> <li>• Markt</li> <li>• Dorf mit Markt</li> <li>• Dorf ohne Markt</li> <li>• Schloss</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>— Jura</li> <li>— Graub.</li> <li>— Appenz.</li> <li>— Gletscher</li> <li>— See</li> <li>— Kanal</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>— Eisenb.</li> <li>— Poststr.</li> <li>— Kunststr.</li> <li>— Wasserstr.</li> <li>— Grenzlinie</li> <li>— Grenzlinie</li> </ul> |
|--|--|--|

DIE  
**SCHWEIZ**  
Mit Angabe der Post- und Kunststrassen  
*Nach den besten Hülfsmitteln*  
*ausgearbeitet und gezeichnet*  
von  
**ADOLF LEUTEMANN**  
Leipzig,  
Verlag des Buch- und Landvertriebs-Brosch.





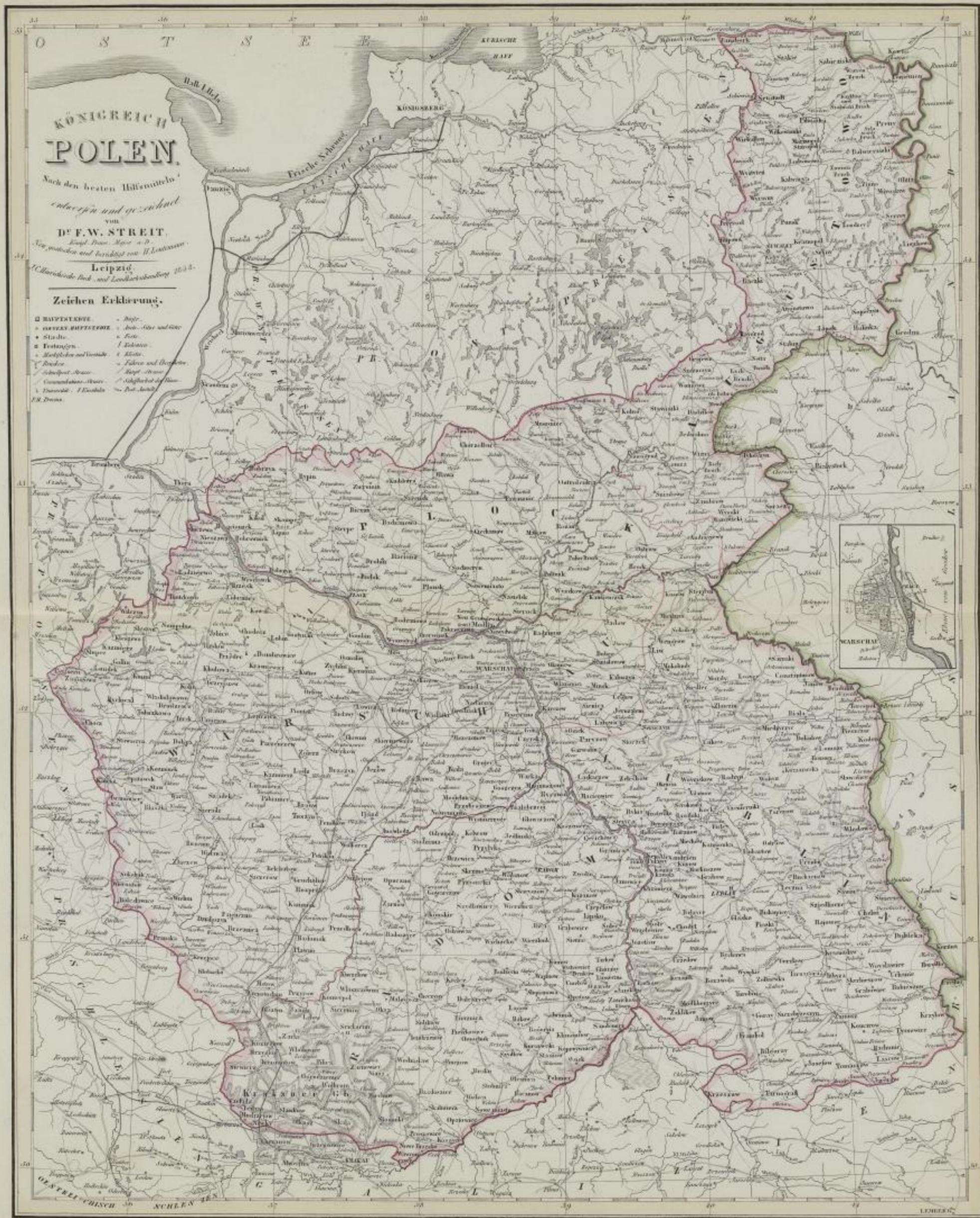














# DAS RUSSISCHE REICH IN EUROPA.

J.C. Neumann, Neudamm, Leipzig 1837.

Stein, Lith. Mit. der geogr. Anst.



Nördlicher Theil.



Das Russische Reich in Europa. Südlicher Theil.

J. Neumann, Neudamm, Leipzig, 1855

Blatt 1000 über die russische Reichsgrenzen



Maassstab 1 : 1 000 000  
Vertheilung der Bevölkerung  
Vertheilung der Bevölkerung



# Das russische Reich.

343.684,66 geogr. □ Meilen. 66.242.700 Einwohner (Berechnung von Köppen's auf das Jahr 1846).

Städtische Bevölkerung mit Anchluss von Fides, Findel-, der Bergwälder und des stehenden Heeres im Jahre 1838: 4,783,822 Seelen in 638 Städten.

Eintheilung	Area in geogr. □ Meilen	Bevölkerung	Städte und andere Ortschaften	Eintheilung	Area in geogr. □ Meilen	Bevölkerung	Städte und andere Ortschaften
<b>A. Europäisches Russland</b> 87,467,64 53,085,800							
<b>I. Gross-Russland</b> 41,003,47 21,673,400							
1. Gouvernement Moskwa od. Moskwa	589,24	1,574,700	Moskau 249, Smolensk 13, Kolomo 12.	3. Gouvernement Tschernomorie	959,44	1,430,000	Tschernigoff 18, Njockin 13, Sweselsk 9, Gluchof 8, Bessy 5, Krasnop 8, Njagla 6, Krasnow 5, Smolensk 5, Rjef 45, Uzun 10, Tschernomyr 4, Wassilof 8, Bogoluf 8, Stenigalka 7, Skain 6, Tschigir 5, Babajew 5, Tscheluchka 3.
2. " " Twer	1,223,25	1,327,700	Twer 18, Rjef 15, Tscheluchka 12, Osmolof 11, Wjatski-Wolotschok 9, Kaschin 6, Koljatin 6.	4. " " Kiew	913,64	1,995,800	
3. " " Jaroslaf	639,94	1,008,100	Jaroslavl 30, Uglitsch 8, Kaschaf 8, Rybinsk 7, Borissogolof 7.	<b>II. West-Russland</b> 7309,43 8,002,000			
4. " " Kostroma	1,406	1,034,000	Kostroma 13, Belsch 5.	1. Gouvernement Posen	773,06	1,769,000	Konow-Fedelsk 15, Mikoloff am Dajest 9, Balu 9, Buz 7, Wladis 9, Proskow 5, Gaisin 5.
5. " " Wladimir	892,91	1,346,500	Wladimir 12, Maron 10, D. Iwanow 6, Sastel 5, Prejatsch-Balschki 5.	2. " " Wolynsk	1,295,55	1,445,500	Schitani 25, Selschok 34, Stokkowschok 12, Ostrog 10, Krasnow 10, Balow 10, Selschok 9, Lank 7, Naisgorod Wolynsk 6, Wladimir Wolynsk 6, Bessy 5.
6. " " Nischni-Nowgorod	879,37	1,178,200	Nischni-Nowgorod 27, D. Paulow 15, Ananow 9.	3. " " Minsk	1,622,25	1,046,400	Minsk 22, Belschok 20, Sinsk 8, Pinsk 7, Bessy 6.
7. " " Rjssan	766,44	1,365,000	Rjssan 20, Skopje 11, Kaschaf 7, Bessy 6.	4. " " Gubern	692,45	967,100	Grodno 16, Belschok 12, Bessy-Liwsk 11, Sinsk 7, Kaschaf 3.
8. " " Tula	634,59	1,227,000	Tula 52, Bessy 10, Jekimoff 7.	5. " " Kowno od. Kauen	759,94	915,500	Kowno 9.
9. " " Kiew	573,44	1,006,400	Kiew 35, Kaschaf 9, Bessy 8, Selschok 8.	6. " " Wilna	707,09	893,700	Wilna 43.
10. " " Tschernomorie	1,202,21	1,750,000	Tschernomorie 20, Kaschaf 20, Sposch 6, Selschok 9, Tschernomorie 6, Jekim 6.	7. " " Maastricht	684,28	931,300	Minskoff 20, Haidel 5, Tschernomorie 5.
11. " " Woronesch	1,209,43	1,057,000	Woronesch 43, Krasnoj 7, Ostrog 6.	8. " " Wjatski	810,22	789,500	Wjatski 19, Pskow 10, Wjatski 9, Bessy 7.
12. " " Kiew	918,41	1,080,000	Kiew 23, Bessy 11, Bessy 7, Ostrog 5, Pskow 5.	<b>VII. Ostsee-Provinzen</b> 2,505,26 2,331,500			
13. " " Orel	838,68	1,062,000	Orel 32, Jekim 20, Bessy 13, Bessy 8, Bessy 8, Sposch 7, Livny 7, Kaschaf 6, Trakow 5.	1. Gouvernement St. Petersburg	969,72	643,700	St. Petersburg 443, Krasnoj 33, Zarskoje-Selo 10, Gornostaj 5, Nensk 5.
14. " " Smolensk	1,019,45	1,170,000	Smolensk 15, Wjatski 10, Bessy 6, Gorkat 5.	2. " " Kurland	376,25	310,400	Royal 23.
15. " " Pskow od. Pskow	899,28	775,800	Pskow 10, Twer 6.	3. " " Livland	853,44	814,100	Riga 71, Bessy 12.
16. " " Nischni-Nowgorod	2,213,2	967,900	Nischni-Nowgorod 15, Stenigalka 9, Bessy 6, Wjatski 5, Tscheluchka 5.	4. " " Kurland	490,11	553,300	Mitar 18, Livny 11.
17. " " Omsk	2,783,62	263,100	Petrakow 8.	<b>B. Grossfürstenthum Finnland</b> 6,844 1,546,800			
18. " " Archangelsk	15,419	253,000	Archangelsk 20.	1. Gouvernement Nischni			Helsingfors 15, Bessy 3.
19. " " Wologda	9,967	822,200	Wologda 17, Kaschaf 8.	2. " " Åbo-Björnsborg			Åbo 14, Bessy 5.
<b>II. Königreich Kasan</b> 11,706,18 7,040,500							
1. Gouvernement Perm	4,073	1,637,700	Perm 14, Tagil (Flecken mit grosser Hüttenwerk) 20, Jekaterinburg 10, Kaschaf 8.	3. " " Tawrischen			Tawrischen.
2. " " Wjatski	2,500	1,662,800	Wjatski 10.	4. " " Wjatski			Wjatski 6.
3. " " Kasan	1,128	1,342,000	Kasan 30, Tscheluchka 5, Krasnojarsk 5, Tscheluchka 5.	5. " " St. Michail			St. Michail.
4. " " Simbirsk	1,315	1,318,000	Simbirsk 18, Bessy 13, Kaschaf 10.	6. " " Krasnoj			Krasnoj.
5. " " Penza	690,19	1,087,200	Penza 20, Sposch 10, Bessy 8, Kaschaf 7, Krasnojarsk 7, Nischal-Lessaf 6.	7. " " Wjatski			Wjatski 4.
8. " " Ullänburg				8. " " Ullänburg			Ullänburg 4.
<b>III. Königreich Astrachan</b> 13,158 3,051,500							
1. Gouvernement Orenburg	5,581	1,893,500	Ufa 13, Orenburg 11.	<b>C. Königreich Polen</b> 2,320 4,857,700			
Land der Uralischen Kasanen	1,192	55,000	Ural 12.	1. Gouvernement Warschau	672	1,550,950	Warschau 106, Kaschaf 12, Sposch 9, Pskow 7, Tscheluchka 7, Livny 9.
2. " " Saratoff	3,525	1,718,500	Saratoff 45, Wolotschka oder Wolk 15, Kaschaf 10, Fik, Bessy 8, Omsk 8, Kaschaf 7, Bessy 5.	2. " " Radom	439	604,000	Radom 7, Kaschaf 5.
3. " " Astrachan	2,860	284,400	Astrachan 45.	3. " " Lublin	564	1,013,434	Lublin 14, Selschok 6, Kaschaf 5.
<b>IV. Süd-Russland</b> 7,202,45 3,780,500							
1. Land der Donischen Kasanen	2,943,49	704,500	Nasch-Tscherkassk 18.	4. " " Pskow	303	619,507	Pskow 11, Pskow 4.
2. Gouv. Jekaterinburg	1,121,21	787,200	Jekaterinburg 15, Kaschaf am Dnepr 9, Nischni-Nowgorod 9, Pskow 6.	5. " " Aukstawa	342	547,319	Sawalki 7, Angulow 7, Kaschaf 7.
Stadtverwaltungsbezirk Tawrischen	79,28	75,900	Tawrischen 20, Nischni-Nowgorod 11.	<b>D. Asiatisches Russland</b> 229,553 6,111,400			
Aukstawa Kasanen	5,51	6,900		1. Kaukasische Länder	5,773	3,174,400	
3. " " Tawrischen mit dem Stadtverwaltungsbezirk Krasnoj	1,103,21	572,200	Stawropol 9, Sewastopol 40, Bessy 12, Bessy 10, Tinsch 7, Ojtschaf 6, Alexander 5, Fedosin 5, Krasnoj 8, Jekim 10.	1. Provinz Kaspische	1,057	402,300	Stawropol 7, Minsk 6, Kaschaf 6.
4. " " Cherson	1,332,41	705,500	Cherson 22, Nischneff 28.	Land der Kasanen der schwarzen Meeres (Kaspische) 693	124,100	Jekaterinodar 6.	
Stadtverw. Bez. Cherson		75,500	Odesa 76.	2. " " Transkaspische	3,123	2,648,000	Tiflis 30, Kaschaf 14, Kaschaf 13, Tscheluchka 10, Bessy 10, Jekim 9, Gori 5, Schenoch 6, Kaschaf 4.
5. Provinz Bessarabien	857,26	792,000	Kischinew 40, Altkrasn 25, Kaschaf mit der dem poln. Stadt Tscheluchka 22, Chotin 11, Bender 10, Kaschaf 6, Bessy 5.	<b>E. Sibirien</b> 228,780 2,037,000			
<b>V. Klein-Russland</b> 3,705,66 4,287,000							
1. Gouvernement Charkoff	985,16	1,467,400	Charkoff 45, Scheluchka 14, Sposch 13, Bessy 10, Lohol 10, Bogoluf 9, Wolk 9, Wolschansk 7.	1. Gouv. Tomsk			Tobolsk 17, Omsk 10, Tjumen 9.
2. " " Pskow	895,66	1,783,600	Pskow 15, Krasnojarsk mit Kaschaf 15, Kaschaf 10, Fik 8, Kaschaf 8, Mirgorod 7, Prejatsch 7, Gajtsch 6, Bessy 4, Bessy 5, Selschok 5.	2. " " Tomsk und die besondere Verwaltung der Krasnojarsker.			Tomsk 11, Bessy 9.
				3. " " Irkutsk			Krasnojarsk 7, Jekim 6.
				4. " " Irkutsk			Irkutsk 15, Tscheluchka 6, Kaschaf 4.
				5. Provinz Jekaterinburg			Jekaterinburg 2.
				6. Kaiserliche Verwaltung Omsk			Omsk 13.
				7. Provinz Kaspische			
				<b>F. Besitzungen in Nord-Amerika</b> 17,500 61,000			
				New-Archangelak auf der Insel Sibir.			

## Stammverschiedenheit.

<p>I. Slawen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Gross-Russen c. 30 Mill.</li> <li>2. Klein- " " 100 "</li> <li>3. Weiss- " (Woiwode, Moldau, Tarnok) c. 3 Mill.</li> <li>4. Polen über 5 Mill.</li> <li>5. Russen (Woiwode und Polen).</li> <li>6. Bulgaren (Bessarabien und Neu-Russland) 80,000.</li> <li>7. Serben (Johannstadt).</li> <li>8. Walachen (Jugl.).</li> </ol> <p>II. Letten über 2 Mill.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Litauern.</li> <li>2. Letten im engeren Sinn (Lithau).</li> <li>3. Kuren.</li> </ol> <p>III. Finnen od. Tschuden c. 3 Mill.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Finnen im engeren Sinn.</li> <li>2. Esten.</li> <li>3. Liven (kommen auch über 2000 in Lithau).</li> <li>4. Lappen.</li> <li>5. Pomeranzen.</li> <li>6. Syjones.</li> <li>7. Tschuden.</li> <li>8. Tschudinnen.</li> <li>9. Woiwoden.</li> <li>10. Mordwinen.</li> <li>11. Tjowren.</li> <li>12. Ouzjken.</li> <li>13. Wjagden.</li> <li>14. Samojeden.</li> </ol> <p>IV. Deutsche c. 600,000.</p>	<p>V. Tataren c. 2 Mill.: kypische, sibirische, kasachische, sibirische Tataren, Meschischen, Baschiken, Kasachen, Kirgisen, Jakuten, Escharen, Tatarer u. viele andere asiatische Stämme in Sibirien.</p> <p>VI. Eigentliche Kaukasier.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Armenier.</li> <li>2. Tscherkessen od. Circassier.</li> <li>3. Abgassen od. Abchassen.</li> <li>4. Osseten od. Osseten.</li> <li>5. Georgier od. Grusen.</li> <li>6. Tschetschen od. Tschetschenen.</li> <li>7. Lezgier od. Lezgissen.</li> </ol> <p>VII. Israeliten: 1,748,000.</p> <p>VIII. Negeren.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Mergalen im engeren Sinn.</li> <li>2. Kalmücken.</li> <li>3. Bariten.</li> </ol> <p>IX. Mandtschu.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Tjowren.</li> <li>2. Linsen.</li> </ol> <p>X. Ostasiatische Völker: Jakugiren, Kamtschaden, Korjaken, Kwiler u. s. w.</p> <p>XI. Eskimo's und andere amerikanische Stämme.</p> <p>XII. Zigeuner.</p> <p>XIII. Ausländer, ab: Indier, Griechen, Polen, osman. Türken, Franzosen, Italiener, Engländer u. s. w.</p>
---	--

## Religionsverschiedenheit.

<p>In ganzem Reich mit Ausnahme von Finnland und Polen unter der Herrschaft der russisch-griechischen Kirche:</p> <p>2,769,700 Katholiken (in Gross-Russland nur etwa 12,000, in Klein-Russland über 90,000, die meisten in West-Russland).</p> <p>354,300 Anhänger der armenisch-griechischen Kirche (vorzüglich in den Kaukasus-Ländern, und in den Gouv. Taurien u. Cherson).</p> <p>20,000 Bek. der armenisch-katholischen Kirche.</p> <p>1,782,300 Lutheranen (hauptsächlich in den Ostseeprovinzen, in den Gouv. Sankt-Petersburg, Kowno, Cherson, Jekaterinodar, Bessarabien u. Woiwode).</p> <p>37,400 Reformirte.</p> <p>2,286,000 Moskowiten (in den kaukasischen Ländern, in Kowno, Taurien, Sibirien, Perm, Wjatkan, Sargoff).</p> <p>1,188,000 Israeliten (die meisten in West-Russland, Bessarabien, Cherson, Tschernigoff, Poltawa u. Kurland).</p> <p>215,300 Lützen u.</p> <p>153,300 andere Heiden.</p>	<p>In Finnland unter der holländischen Kirche zur protestantischen Kirche zur</p> <p>30 — 40,000 Anhänger der russisch-griechischen Kirche.</p> <p>In Polen:</p> <p>3,781,300 Katholiken.</p> <p>266,500 Lutheranen u. Reformirte.</p> <p>230,000 Anhänger der griechischen Kirche.</p> <p>8,000 Bek. der russisch-griechischen Kirche.</p> <p>500,300 Israeliten.</p> <p>280 Moskowiten.</p>
---	---

## Standesverschiedenheit

(Polen und Finnland nicht inbegriffen).

<p>Geistlichkeit . . . . . 518,000.</p> <p>Erbschaft . . . . . 561,000.</p> <p>Personlicher Adel . . . . . 237,000.</p> <p>Personen von Rang . . . . . 298,300.</p> <p>Höfbedienten . . . . . 6,400.</p> <p>Kaufleute . . . . . 255,500.</p> <p>Gilden-Bürger . . . . . 3,134,000.</p> <p>Obere Dienst . . . . . 729,600.</p> <p>Knechten . . . . . 1,880,000.</p> <p>Colonen . . . . . 400,000.</p>	<p>Hilfsleute (Leibeigene und Freie) *) 778,000.</p> <p>Freie . . . . . 41,000.</p> <p>Knechtsleute . . . . . 15,404,000.</p> <p>Bauernbesitzer . . . . . 1,801,000.</p> <p>Zu Pächtern und anderen gewerblichen Anstalten gehörige Bauern 394,000.</p> <p>Private-Leibeigene . . . . . 22,519,000.</p> <p>Bauern der Geistlichkeit u. der Städte 143,800.</p> <p>Freie Bauern . . . . . 611,700.</p> <p>Feldarbeiter . . . . . 35,000.</p>	<p>Verpflichtete Soldaten mit Familien 544,700.</p> <p>Bewährte Soldaten . . . . . 69,000.</p> <p>Reserve, Veteranen und Cantonalisten . 268,000.</p> <p>Besitzer von freien Mänteln . . . . . 61,000.</p> <p>Militärdienstleistungen . . . . . 415,300.</p> <p>Das hier nicht mit inbegriffene stehende Heer und die Seemacht beträgt zusammen mit den Cantonalisten und allen militärischen und einstellbaren Kriegsgewerkschaften Individuen mit Familien auf 1 1/2 Millionen an.</p>
--	---	--

\*) d. s. Hülfsleute, freie Besitzer eines kleinen Grundstücks.  
 \*\*) nicht etwa Diener des kaiserlichen Hofes, sondern überhaupt zu viel als Hülfsbediente.

## Chronologische Uebersicht der Territorialgeschichte von Russland und Polen.

<p>862 u. c.</p> <p>879 —</p> <p>912</p> <p>968</p> <p>988</p> <p>1002 —</p> <p>1025</p> <p>1137</p> <p>1139</p> <p>1147</p> <p>1157</p> <p>1217 —</p> <p>1480</p> <p>1520</p> <p>1527 —</p> <p>1535</p> <p>1543 —</p> <p>1569</p> <p>1572</p> <p>1613</p> <p>1618</p> <p>1654</p> <p>1660</p> <p>1667 —</p> <p>1682 —</p> <p>1725</p> <p>1703</p> <p>1721</p> <p>1743</p> <p>1762 —</p> <p>1764</p> <p>1772</p> <p>1774</p> <p>1793</p> <p>1797</p> <p>1792</p> <p>1793</p> <p>1795</p> <p>1801 —</p> <p>1802</p> <p>1807</p> <p>1809</p> <p>1812</p> <p>1813</p> <p>1815</p> <p>1825</p> <p>1829</p> <p>1829</p>	<p>Der Woiwodekapitän Bani gründet die russische Herrschaft in Nowgorod.</p> <p>Oleg vernimmt den zweiten in Kiew gegründeten woiwodischen Staat durch Kiew zum Hauptort.</p> <p>Rurik I. von Polen wird Christ.</p> <p>Wladimir I. der Große von Russland lässt sich taufen. Nach seinem Tode (1015) Theilung des Reiches: neben dem Gross-Russland vier kleine Fürstenthümer.</p> <p>Boleslaw I. der Tapfere eigentlicher Begründer der polnischen Macht.</p> <p>Nowgorod unabhängig bis 1478.</p> <p>Durch die Theilung Polens unter die vier Söhne Boleslaw's III. wird der Grund zur Abtrennung Schlesiens gelegt.</p> <p>Gründung von Moskau.</p> <p>Nikola Kiew entsteht ein neues Grossfürstenthum in Smolod od. Wladimir, welches in der Folge an des westen Stelle tritt.</p> <p>Mongolenherrschaft in Russland.</p> <p>Kiew kommt an die Grossfürstenthum Litauens, als dessen eigentlicher Begründer Gedimin (1315 — 20) anzusehen ist.</p> <p>Die polnischen Fürsten Schlesiens trennen sich von Polen und erkennen die böhmische Schutzhoheit an.</p> <p>Moskau Hauptstadt des Grossfürstenthums und neuer Mittelpunkt der russischen Macht.</p> <p>Austritt des Pflanzlichen Hausstammes in Polen. Ludwig der Grosse, König von Ungarn und Polen (— 1382).</p> <p>Jagello, Grossfürst v. Litauen, als Wladimir II. zugleich König v. Polen. Die Jagellonen Könige v. Polen bis 1572.</p> <p>Juan I. Wasiljewitsch steigt, befestigt, erweitert das russische (moskowitische) Reich.</p> <p>Juan II. Wasiljewitsch (d. Schreckliche) erster Zar, erobert 1552 Kasan, 1554 Astrachan, unterwirft u. 1577 die asiatische Kaukasien. Unter ihm beginnt die Eroberung und Colonisirung von Sibirien (zuletzt Kamtschatka besetzt 1706).</p> <p>Versehrdung Litauens (zu welchem mit 1508 Lithauen gehört) mit Polen.</p> <p>Polen Wahlreich.</p> <p>Das Haus Rurikow kommt nach Aussterben des Rurikow'schen Hausstammes (1098) auf den russischen Thron.</p> <p>Sachsen wird polnisch.</p> <p>Die Kasaken der Ukraine von Russland unterworfen.</p> <p>Polen verliert Lithauen an Schweden auf die Oberhoheit über (Ost-) Preussen.</p> <p>Smolensk und der grössere Theil von Klein-Russland kommen von Polen wieder an Russland und dieses bezieht die saporoger Kosaken.</p> <p>Peter der Grosse (Alleinherrscher seit 1689).</p> <p>Gründung von St. Petersburg.</p> <p>Friede zu Nystad: Lithauen, Estland, Ingermanland und Carelien von Schweden an Russland abgetreten. Peter Kaiser und Schutzherrscher aller Russen.</p> <p>Fr. zu Åbo: Vorrück der russischen Gränze bis zum Fluss Krummer in Finnland.</p> <p>Katharina II.</p> <p>Staschew Paristowski, letzter König v. Polen († in Petersburg 1798).</p> <p>Krone Theilung Polens *).</p> <p>Fr. von Koscziok-Koziel'sche: Aufst. Jenikow, Keznicz, Kialowa und das Land zwischen Bag und Dajepa von der Pflanz an Russland.</p> <p>Die Koyra russisch. Die Herrscher von Georgia und Ismetli unterwerfen sich.</p> <p>Russische Besitzungen von nordwestlichen Amerika (Golf von Kotzebue 1824 u. 25).</p> <p>Fr. zu Jassy: Ostschlesien mit dem Steppenlande zwischen Bag und Dajepa russisch.</p> <p>Zweite Theilung Polens *).</p> <p>Kurland unterwirft sich der russischen Herrschaft. — Dritte Theilung und Untergang Polens *).</p> <p>Alexander I.</p> <p>Restoration von Georgia und 1806 von Derbent.</p> <p>Fr. zu Tilsit: russischer Genieus von Bialystok. Eröffnung des Herzogthums Warschau aus dem grösseren Theile der gross-polnischen Provinzen (1811 □ M. 2,319,300 E.).</p> <p>Fr. zu Probuschken: ganz Finnland russisch. — In Wiener Frieden West-Galizien zum Herzogthum Warschau (299 □ M. 1,400,000 E.).</p> <p>Fr. zu Bukarest: Bessarabien und ein Theil der Moldau an Russland.</p> <p>Dagestan u. Schirwan russisch.</p> <p>Erhebung eines neuen Kaiserreichs Polen unter russischer Herrschaft.</p> <p>Kaiser Nikolaus.</p> <p>Fr. zu Tschadowtschki: Erweiterung der russischen Provinzen Erizan und Narditschewan.</p> <p>Fr. zu Adrianopol: Russland rückt bis zur südlichsten Demarcation vor und erhält die türkische Provinz Arabakich mit Fortungen am schwarzen Meer.</p>
--	---

\*) Uebersicht der Theilungen Polens.

Teilung	Preussen	Russland	Österreich
1te Theilung:	Preussen: gelblich Preussen mit Ausnahme von Thorn und Danzig, Neudunster, Ostpreussen, Grubschitz, Zips, Theile der Palatinen Krakau, Sandomir, Belz, Halbesand, Posen und Podolien . . . . .	Russland: die Landeshaupten im O. von Dina, Brank und Dajepa . . . . .	Österreich: Galizien, Bukowina, Podolien . . . . .
2te Theilung:	Preussen: die Woiwodschaften Posen, Gessen, Kalisch, Sandomir, Lublin und alle Russen selbst Danzig und Thorn, die Hälfte der Woiwodschaften Warschau, die Landeshaupten Dabrowa u. die Festung Tschadowtschka . . . . .	Russland: die Reste der Woiwodschaften Polotsk und Minsk, die Hälfte der Woiwodschaften Nowgorod und Brank, die poln. Ukraine, Podolien und die bel. Hälfte von Woiwodschaften . . . . .	Österreich: Galizien, Bukowina, Podolien . . . . .
3te Theilung:	Preussen: die Landeshaupten bis an den Bag mit Bialystok und Plank, Warschau bis an die Pilna und die Herzogthümer Sandomir . . . . .	Österreich: ganz Woiwodschaften von der Weichsel und Pilna an bis zum Bag . . . . .	Russland: alles Uebrige . . . . .
	Polen umfasste also vor 1772: 13,255,000 □ M. mit 12,316,500 Einw.		



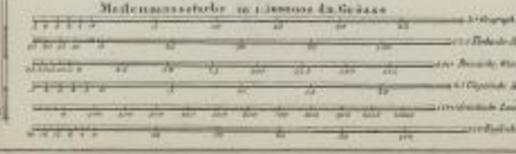


Schrift-Zeichen- und Farben-Erklärung

RESIDENZEN & HAUPTSTÄDTER & GROSSE Städte  
 RESIDENZEN & HAUPTSTÄDTER & GROSSE Städte  
 Städte  
 Dörfer  
 Eisenbahnen  
 Kanäle  
 Flüsse  
 Meeresküsten  
 Meeresküsten  
 Meeresküsten

Residenz	Hauptstadt	Große Stadt	Städtchen	Dorf	Eisenbahn	Kanal	Fluss	Meeresküste	Meeresküste	Meeresküste
(Symbol)	(Symbol)	(Symbol)	(Symbol)	(Symbol)	(Symbol)	(Symbol)	(Symbol)	(Symbol)	(Symbol)	(Symbol)

**DIE EUROPÄISCHE TÜRKEI, GRIECHENLAND und die Jonischen Inseln.**  
 Nach russischen, türkischen und französischen Originalwerken und anderen Quellen.  
 von A. H. KOHLER.  
 Herausgeber: Carl Neumann, Neudamm - Leipzig.  
 LEIPZIG 1848.  
 J. C. Neumann'sche Buch- und Landkartenhandlung













Leipzig, J.C. Neumann'sche Buch- und Landkartenhandlung, 1855.



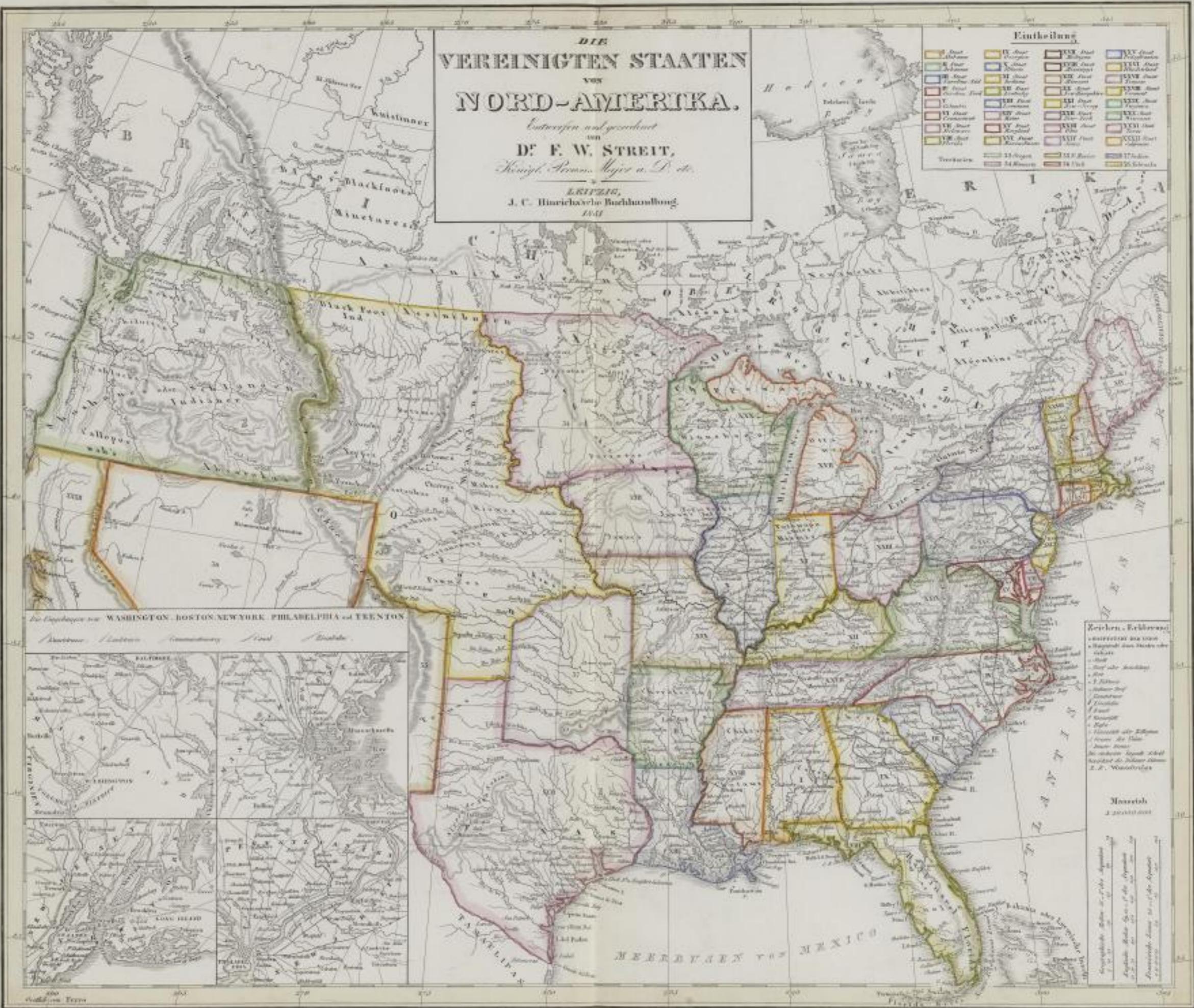


**DIE  
VEREINIGTEN STAATEN  
VON  
NORD-AMERIKA.**

*Kontinental und geographisch*  
1848  
**DE F. W. STREIT,**  
*Königl. Preuss. Major a. D. etc.*  
LEIPZIG,  
J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung  
1848

**Eintheilung**

1. Staat	12. Staat	23. Staat	34. Staat
2. Staat	13. Staat	24. Staat	35. Staat
3. Staat	14. Staat	25. Staat	36. Staat
4. Staat	15. Staat	26. Staat	37. Staat
5. Staat	16. Staat	27. Staat	38. Staat
6. Staat	17. Staat	28. Staat -Territorien</td <td>39. Staat</td>	39. Staat
7. Staat	18. Staat	30. Staat	40. Staat
8. Staat	19. Staat	31. Staat	41. Staat
9. Staat	20. Staat	32. Staat	42. Staat
10. Staat	21. Staat	33. Staat	43. Staat
11. Staat	22. Staat	34. Staat	44. Staat



Die Hauptstadt von WASHINGTON - BOSTON - NEW YORK - PHILADELPHIA und TRENTON



**Zeichen - Erklärung**

- Staatsgrenzen  
 - Hauptstädte  
 - Städte  
 - Eisenbahnen  
 - Kanäle  
 - Flüsse  
 - Seen  
 - Berge  
 - Küsten  
 - Inseln  
 - Meeresspiegel  
 - Höhen  
 - Tiefen  
 - Temperatur  
 - Windrichtung  
 - Windstärke  
 - Regen  
 - Schnee  
 - Eis  
 - Nebel  
 - Wolken  
 - Donner  
 - Regenbogen  
 - Kompassrose  
 - Maßstab  
 - Nordrichtung  
 - Südrichtung  
 - Westrichtung  
 - Ostrichtung

Maßstab  
1 : 200 000 000

1. Staat	12. Staat	23. Staat	34. Staat
2. Staat	13. Staat	24. Staat	35. Staat
3. Staat	14. Staat	25. Staat	36. Staat
4. Staat	15. Staat	26. Staat	37. Staat
5. Staat	16. Staat	27. Staat	38. Staat
6. Staat	17. Staat	28. Staat	39. Staat
7. Staat	18. Staat	30. Staat	40. Staat
8. Staat	19. Staat	31. Staat	41. Staat
9. Staat	20. Staat	32. Staat	42. Staat
10. Staat	21. Staat	33. Staat	43. Staat
11. Staat	22. Staat	34. Staat	44. Staat

05. VIII. 1985  
28. März 1988

Datum der Entleihung bitte hier einsteampeln!


III/9/200 JG 162/6/85

*Geogr. A 203*

